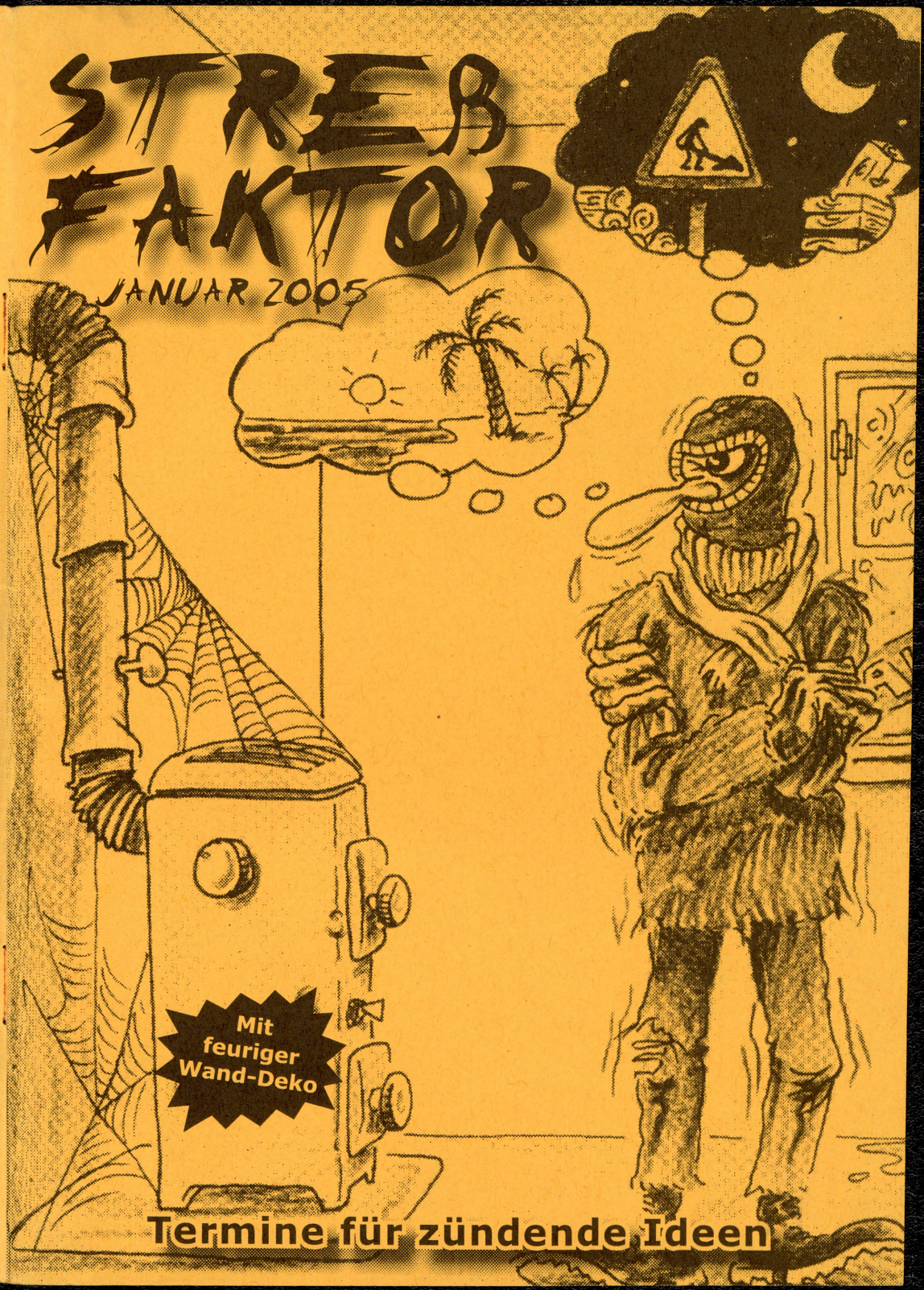
STRESS FAKTOR

JANUAR 2005



Termine für zündende Ideen

Die zuendende Idee...

...weil´s so nicht weitergehen kann. Für diese Ausgabe standen uns sage und schreibe 25 € zur Verfügung. Deshalb zum neuen Jahr folgender Vorschlag an Euch:

Alle, die zum Erhalt des Heftes beitragen wollen, spenden uns einen kleinen Jahresbetrag. Ob einmalig oder regelmässig in kleinen Beträgen, ist für uns einerlei. Bei einer Verbreitung von mehreren tausend Exemplaren, müsste es doch möglich sein, mindestens 300 geneigte SpenderInnen zu finden , die auf´s ganze Jahr gerechnet jeweils 20 € erübrigen können. Werden es mehr SpenderInnen oder grössere Spenden von einzelnen, verringert sich das für die, die weniger haben. Alles klar ?

der
der St
gelung
trachtet
Knochen,
und nur zu
Vorteil ver
(Louise

Neueinsteiger des Monats

Clash!

Gneisenaustrasse 2a im Hinterhof (Mehringhof)

Nach Wochen voll geheimnisvoller Renovierungsarbeit hat es nun endlich für uns alle geöffnet.
Und was noch besser ist: Schon am 14. Januar gibt´s dort eine Stressi-Soliparty.
Nix wie hin und herzlichen Dank an die BetreiberInnen.

Für jeden Menschen,
zur Macht gelangt, ist
aat letztlich Widerspie-
seiner selbst; er be-
ihn wie ein Hund den
den er zernagt,
seinem eigenen
teidigt er ihn"
Michel)

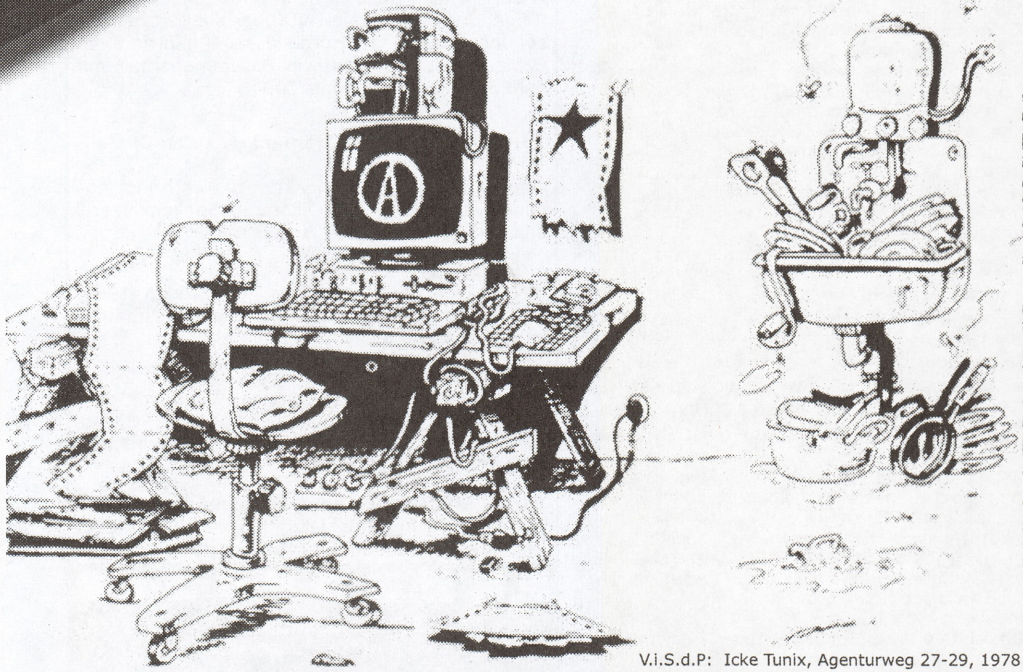
...der Stressfaktor erscheint monatlich und wird an ca. 120 einschlägigen Orten in Berlin und im Land Brandenburg gratis ausgelegt. Der Abgabeschluß ist jeweils der 25. des Vormonats um 18 Uhr. Wenn Ihr den nicht einhaltet, garantieren wir für nix. Über Termine, die ein paar Tage *vor der Deadline* hier landen, sind wir auch nicht böse... Entweder schickt Ihr Eure Infos an:

Stressfaktor, c/o Antiquariat,
Postfach 610610, 10937 Berlin
oder per mail an: termine@squat.net

oder lieber beides. Spart uns Tipperei und vermeidet Abschreibfehler. Rein ehrenamtliche Veranstaltungsorte sollten für Veröffentlichungen monatlich mindestens 5€ berappen, alle anderen 20 € - damit die Druckkosten wenigstens teilweise wieder reinkommen. Polit-Dates und einmaliges sind umsonst. Das Geld bitte ebenfalls an die Adresse oben schicken. Wir wissen, das ist nicht *so toll* mit der Post, ist aber z. Zt. aus organisatorischen Gründen nicht anders möglich.

Dank an Bödiker9, KvU und Offene Uni...

Eigentumsvorbehalt: Diese Druckschrift ist solange Eigentum der Absenderin, bis sie der/dem Gefangenen persönlich augehändigt wird. „Zur Habenahme" ist keine Aushändigung im Sinne dieses Vorbehalts. Wird diese Druckschrift ganz oder in Teilen nicht persönlich ausgehändigt, so sind die nicht ausgehändigten Teile - und nur diese - unter Angabe der Gründe der Nichtaushändigung an die Absenderin zurückzusenden.



V.i.S.d.P: Icke Tunix, Agenturweg 27-29, 1978 Berlin

STÄNDIGE ADRESSEN UND TERMINE

A

ⓘ **A-Laden**, Rathenowerstr.22,10559 Bln. (Moabit), ☎/📠 3946167; a-laden@free.de www.a-laden.org; jeden 1. Mi 20:00 Acrylamid-Abend (Bouletten&Chips-Vokü und Film); 2.Do ab 19.00 „anarchistisches Literaturcafe", 3.Do (ab 19.°°) Ladenplenum 2. So 16:00 PLEBS (Plenum libertärer Elemente Berlins) Do 17-20°° Infoladen

A6-Laden, Adalbertstr.6 (Xberg 36), ☎ 61107050, a6_laden@gmx.de, www.a6laden.de.vu. Jeden letzten So im Monat: ab 19 Uhr Ana Papels Lounge für FrauenLesben. Tapas, Drinks und Talk

Ackerkeller, vorübergehend Bergstr. 68, 10115 Berlin-Mitte, www.ackerkeller.de

AK Kraak, Kastanienallee 77 (P-Berg), Büro: Mo 16-18°°, http://akkraak.squat.net/; ☎/📠 44047458; Videomagazin

Alte Feuerwache, Axel-Springer-Str. 40-41, Berlin (U-Bhf. Kochstr./ Moritzplatz)

Anders Arbeiten c/o Netzwerk, www.andersarbeiten.de

Anti-Atom-Info, regelmäßige Info-Abende „atomic café" (meist jeden 3. und 4. Mi im Monat), monatl. Info-Mail mit Themen+Terminen, Kontakt: stoppatom@gmx.de, Internet: www.stoppatom.de

Anti-Atom-Plenum, (Postadresse: c/o Papiertiger) Di 20°° Treffen im Mehringhof aap-berlin@squat.net http://squat.net/aap-berlin

Anti-Diskriminierungs-Büro, Greifswalderstr. 4 10405 (P-berg), Büro: Mo 10-13°°, Di+Do 17-19°°, Fr 18-20°° ☎ 2042511; www.adb-berlin.org

Anti-Kriegs-Museum, Brüsselerstr. 21 (Wedding) täglich 16-20°° www.anti-kriegs-museum.de

Anti-Quariat, Oranienstr.45 (X-berg 36) Kontakt für Demosanis & Streßfaktor, Postfach 610610, 10937 Berlin, Mo-Fr 14-18°°, Sa 11.-15.°° ☎ 6157428 www.anti-quariat.de

apabiz - antifaschistisches presse-archiv und bildungszentrum berlin e.V., Lausitzerstr.10, 10999 berlin. ☎/📠 6116249. www.apabiz.de, Do 15-19°° und nach Absprache

Arcanoa (Kunst-Bar), Am Tempelhofer Berg 8, 10965 Kreuzberg, (U-Platz der Luftbrücke), ☎ 691 25 64, mail: arcanoa@gmx.de, www.arcanoa.de, Kneipe, Filme und Konzerte. So-Do 19.00-3.00Uhr, Fr+Sa 20.00-5.00Uhr Mo 21:30 unplugged + open Stage, Mi 21:30 Mittelaltermusik

Archiv, Leipzigerstr. 60, 14473 Potsdam tägl. Kneipe, Mi. töpfem und Kino, Do 21°° Vokü, Konzerte www.archiv-potsdam.de

ARI (Antirassistische Initiative), Yorkstr. 59 (Xberg61), HH, 3.Stock, ☎ 7857281 / 📠 7689984, http://www.berlinet.de/ari; ari@ipn.de. Jeden Fr ab 16°° AntiRa-Cafe; um 17°° Film

Ausland siehe Lychi 60

Autofeminista e.V., am Ende des Hofes Prinzenallee 68 (evt. ist das Tor zu und ihr müßt klingeln), 13359

SAMSTAG 1

1967 Mit einer Startbewaffnung von einer Pistole und einem Gewehr eröffnet in Oakland/USA das erste Ladenbüro der Black Panther Party for Self Defense.

01:00 A-Laden: nach der Knastdemo
„Vivir la Utopia": über die Umsetzung der Ideen des Anarchismus am Beispiel von Spanien 1936.

21:00 Sama-Café: Neujahrs-Tresen

21:00 Schokoladen: Konzert
„Butsch" und „Babarste" (Rabaukenrock/D-Punk).

22:00 Potse: Konzert
„Totally Sunburned" (HC/Punk aus Berlin) und „Gossenvögel" (Gutterpunk aus Berlin)

SONNTAG 2

1983 Koordiniert: Die puertoricanische FALN zündete vorgestern zeitgleich Bomben gegen eine Einrichtung des FBI, der Bullen, ein Bundesgericht und ein Bundesgefängnis der USA. Keine Verletzten.

12:00 Bandito Rosso: „Eating For The Rebels" Solidaritäts-Brunch zugunsten der festgenommenen AntifaschistInnen am 1. Mai 2004 in Berlin-Friedrichshain. Dazu aktuelle Infos zum Stand der Dinge, eine informative DVD über die Geschehnisse, und musikalische Hörgenüsse. Organisiert von Cable Street Beat Berlin in Zusammenarbeit mit dem Berliner Mai-Bündnis 2004.

13:00 Max&Moritz (Oranienstr. 162): Dr. Seltsams Wochenschau
„Apokalypse now: Sternenkrieg / Was bringt das neue Jahr?" Alles über Esoterik, Spökenkiekerei und wirkliche Gefahren. Eintritt frei

17:00 BAIZ: [grab]
"Architektur des Untergangs" (Schweden 1989, 119 Min.) - Dokumentation über den Zusammenhang von Ästhetik und Nationalsozialismus.

18:00 Schwarzer Kanal: Suppen-Vokü
Mal wieder eine feurige Suppen-Vokü auf dem FrauenLesbenTransgender-Wagenplatz „Schwarzer Kanal" (Michaelkirchstr. 20). Alle willkommen, ausser Macker!

18:00 SfE (Mehringhof, Gneisenaustr. 2a): Vollversammlung mit letzten Infos zur Aktion „Agenturschluss" zum Start von Hartz IV am 3.1.

Filme: 20:30 **Schokoladen:** Super 8 Filme. 21:00 **BAIZ:** „Reichtum ist Geschmackssache"

AGENTURSCHLUSS

3. Januar 2005: dezentrale Aktionen in den Arbeitsämtern und 10.00 Uhr Demo ab U-Bhf. Leopoldplatz

MONTAG 3

1985 Nach vom IWF angeregten Preiserhöhungen gibt´s in Ecuador militante Proteste der Bevölkerung.

07:00 FAU-Lokal: Agenturschluss schwarz/rot Aktionskaffee und Treffpunkt. Vergesst nicht Stulle und Thermoskanne!

08:30 berlinweit: Agenturschluss
Zum Start von Hartz IV gibt es ab 08.30 Uhr in ganz Berlin dezentrale Aktionen in Arbeitsämtern.

10:00 U-Bhf. Leopoldplatz: Agenturschluss
Unter dem Motto „Das Ende der Bescheidenheit" rufen verschiedene linke Gruppen zu einer Demonstration in das Arbeitsamt Wedding auf. Ziel soll die freundliche Übernahme des Arbeitsamtes sein, um dort den Ablauf und den Start von Hartz IV zu stoppen. Dieser Protest richtet sich nicht gegen die Angestellten der Bundesagentur für Arbeit, sondern gegen die Arbeitsagentur als Zwangs- und Zurichtungsstätte.

20:00 DruzBar: „Mehr Lautsprecherwagen!"
Soliabend für den Lauti mit Vokü und leckeren Cocktails.

20:30 Schnarup-Thumby: Internationalistischer Abend
"Warm up zur LL(L)-Demo". Mobilisierungs-Konzert mit Detlef K., veganer Vokü, Infos zur diesjährigen LL(L)-Demo und dem internationalistischen Block. Ausserdem: Infos zu weiteren anstehenden Prozessen gegen die Magdeburger.

21:30 Arcanoa: Konzert
"Alex Tornado" (unplugged) + Open Stage

Filme: 21.00 Uhr **Peliculoso (Køpi):** „Ausser Atem". 22.00 Uhr **Sama-Café:** „Am Anfang war das Feuer"

DIENSTAG 4

1970 Eröffnung der „Spurgeon Jake Winters Peoples Free Health Clinic in Chicago, der ersten Black Panther Klinik für vorbeugende Medizin.

18:00 Offene Uni: Infoveranstaltung
"Was ist das?" - Empire, Aussenpolitik und internationale Beziehungen. Weltpolitik und Welt(un)ordnung mal angedacht (Gruppe Reflect).

20:00 Køpi: Vorbereitungstreffen Hausparty
Im Kino jetzt jeden Dienstag nach der Vokü Vorbereitungstreffen für die 15 Jahre KØPI Feierlichkeiten vom 24. bis 27. Februar

21:00 Sama-Café: Reggae-Dienstag
Rasta Studios Unlimited & Selecta Dreadly K (Reggae, Ragga, Dancehall, Dub, Neodub)

21:00 Schokoladen: Cocktail Lounge
Party. Extrem Cocktailing zu niedlichen Beats and Clicks.

21:00 Subversiv: Konzert"Rampage" (Punk Rock aus Berlin), „Smash Brothers" (Garage Punk), „Dead Plants" (Psychobilly from UK) & some kind of Agrobatic.

Filme: 20:00 **Lunte:** „Otomo, der Stadtfeind". 21:00 **Bödiker 9:** „Der Stellvertreter". 21:30 **Arcanoa:** Kurzfilme.

Seit drei Jahren gibt es den Umsonstladen in der Brunnenstaße 183 in Berlin Mitte. Ab 1.1.2005 droht ihm die Zwangsversteigerung.
Kontakt: Tel. 0179/6632157

Ebenfalls ab 1.1. ist auch das EKH in Wien räumungsbedroht. Das Haus hat der KP-Österreich gehört. Die Spacken vom KP Management haben es jedoch vor kurzem an einen ExBurschenschaftler verkauft, der neben seiner Wohnungsbaugesellschaft und seiner Sicherheitsfirma auch noch gute Kontakte in die rechts-konservative/ rechts-radikale Szene hat.
Infos: http://www.ekhbleibt.info

In der Nacht vom 23. auf den 24.12 wurden in dem Hausprojekt Yorckstr. 59 die Eingänge von der Veranstaltungs- und der Büroetage, wo u.a. die ARI (Antirassistische Initiative) Räume nutzt, zugemauert.
Infos: www.yorck59.net

Bln. (Wedding), ☎ 4942597, www.autofeminista.de auto.feminista@berlin.de WOMEN ONLY ! Selbsthilfetage KFZ, Motorrad, Fahr-rad: Mi 15-19°°; Metallbearbeitung: letzter Fr 15-19°°

Autofocus, Lausitzerstr. 10 (Xberg 36), ☎ 6188002 Videoarchiv und -Werkstatt Di-Do 16-18°° http:// www.videowerkstatt.de/

B

Babylonia, Cuvrystr. 20-23 (Xberg 36), Büro: Mo-Do 15-17°°; ☎ 6116089 Selbstverwaltetes Zentrum zum Sprachenlernen. www.babylonia-berlin.de

BAIZ, Christinenstr 1 / Ecke Torstr, P-Berg, Kultur- und Schankwirtschaft, tgl. ab 14 Uhr geöffnet www.baiz.info

BamM, Büro für antimilitäristische Maßnahmen, Karl Kunger Str. 18, 12435 Bln. (Treptow), ☎ 61074401 📠 61074410, Info@bamm.de, dfgvk@bamm.de, www.bamm.de Di 13-19°° & Fr 11-13

ⓘ **Bandito Rosso**, Lottumstr. 10a ,10119 Berlin (Pberg), www.banditorosso.net, e-mail info@banditorosso.net Mo 20°° Ca va péter!; Di 17°° AntiCaféKontraKommerz, 21°° Thekendienst-AG; Mi 20.30 Kinotag; Do 21°° Infocafé/Cocktails jeden 2. und 4.ab 20.30 luzie; Fr 20°° BevöKü + wirtschaftlicher Zweckbetrieb; jeden 1. & 3.Sa ab 12°° Punkrock-Frühstück, jeden 2.Sa ab 20°° lange Nacht der LiLi, jeden 3. Sa ab 22.°° Subbotnix, jeden letzten Sa ab 20°° Fugenbrand; So 19:30 Tatort glotzen

ⓘ **Baobab**, Christburgerstr.38 (Pberg), ☎ 4426174 / 📠 44359066, Di (14tätig) 19°° Rechtsberatung mit RA; Do 18.30 Beratung der Berliner Mietergemeinschaft; Eine-Welt-Laden: Di-Fr 15-18.30, Sa 12-15°°, http://www.baobab-infoladen.de

Bargelb, Mehringdamm 62, Kreuzberg, ☎ 788 99 299, jeden Mi 20°°Uhr Bi-pool - bisexueller Treff im Séparrée, www.bi-pool.de

ⓘ**b_books**, Lübbenerstr. 14 (Xberg) Buchladen Mo-Fr 10-19°°, Sa 10-14°° www.bbooksz.de/ x@bbooksz.de

Beamer84 - Videokino in der Rigaerstr. 83a

Bibliothek der Freien, im Haus der Demokratie. Greifswalderstr. 4 2.Hof, Raum 1102 (10405 Pberg), ☎ 7455921 / 3133433, http://www.BibliothekderFreien.de. Handbibliothek mit mehr als 1000 anarchist. Büchern und Broschüren sowie 3000 Exemplare von über 200 Zeitschriften des In- und Auslandes. Infos und Ausleihe: Fr 18-20°° und nach Absprache

Black Fleck Zeppelinstr. 26, Potsdam, Infoladen Zulua Gorriak, di ab 16°° Schülerinnen - Cafe, Di und Do ab 20°° Kneipe www.black-fleck.info

BlackGirlsCoalition, siehe Sama-Cafe : Mo - Sa 22.00: Mo: Violent Playground (Punk, 80's Nasty music Miss Paisley Dalton), Di: Lucky Dip (electronic music, dj'arx&jan mit live act), Mi: Motor Boyx, 60's, 70's rock'n'roll mit Mrylon superstar & violetta, Do: Queer late night lounge mit Victor, Fr: soul, jazz terrorismus, Sa: sensory Deprivation, various dj's jeden 2. und 4. Di antisexistische Veranstaltungen, Samariterstr. 32, ☎ 69534300, www.blackgirlscoalition.de, eine nichtkommerzielle Organisation, die Information und Hilfe für Ausländerinnen und Leute mit alternativem Lebensstil bietet.

Bödicker Str. 9 HH (S-Bhf. Ostkreuz): Videokino (Eintritt frei). www.mmp.de.vu

Brunnen 183, Brunnenstr. 183 (Mitte) Mo und Do Vokü und Kneipe (21°°), 1.& 3. Do DJ's. Mo, Do & Fr im VH: Umsonstladen ab 16°°, Fr Food-Coop Info's. Eintritt frei!, Di ab 20°° Kino, Kuchen, Milch-Shakes, Sa ab 19°° bengalische Vokü und Kneipe

Buchhandlung Tucholskystr. 32 Cafeteria, ehemalige Volxsküche in der Tucholskystr. 32, täglich 10°° bis 23°°, manchmal mit Keller...

MITTWOCH

5

1994 Oberfläche in Sicht: Morgen wird sich der Weatherman Jeff Powell nach 25 (!) Jahren im Untergrund öffentlich den US-Bullen stellen.

20:00 BAIZ: Schach spielen und matt trinken. Und heute gibt es tatsächlich auch keine weitere Veranstaltung, so dass ihr wirklich genügend Platz für Eure Bretter finden solltet. (Ja, am Besten noch das eine oder andere Brett mitbringen)

20:00 JUP: Novo
"Exchange your f***ing presents". Knallt den Baum raus oder lasst ihn bis März stehen und kommt zum ultimativen Geschenketausch! Wer durch besonders viele unnütze bzw. ungewollte Geschenke gesegnet wurde, kann sie bei uns mit anderen austauschen. Bringt sie mit und entspannt mit uns.

20:00 Kastanienkeller: Sportler(innen)treff
mit China-Black-Light-Table-Tennis, Action & more (wie jeden Mittwoch)

20:30 Sama-Café: Infoveranstaltung
Stand der Verfahren gegen Magdeburger Linke. Seit mehreren Jahren werden Madeburger Linke mit §129a-Verfahren und anderen Repressionsmassnahmen überzogen. Auf der Veranstaltung wird über den aktuellen Stand des Verfahrens berichtet und über die Wiederaufnahme von Solidaritätsaktionen z.B. einer erneuten Prozessbeobachtung geredet. Die Repression beginnt aber nicht erst, wenn GenossInnen vor Gericht stehen, sondern mit der staatlichen Überwachung im Vorfeld. Daher werden wir auch anhand von Beispielen darüber informieren, wie sich AktivistInnen bei der Kommunikation im Internet vor staatlicher Überwachung schützen können. Mit leckeren Cocktails. Mit proletarisch-veganer Küche und revolutionärer Musik.

21:00 WAF Salon: Public Animal 1
Rap und Sushi Austausch. Zeichnen (es gibt eine Zeichenwand), Kunst und Kleidung austauschen, und günstiges Sushi DIY (1 Euro) essen. Es gibt Rap Musik mit „The Simultaneous Brothers".

21:30 Arcanoa: Konzert
Mittelaltersession der Spielleute (unplugged)

Filme: 21:00 **Bandito Rosso:** „Angriff der Killertomaten"

DONNERSTAG 6

1945 Die Widerstandskämpferinnen Roza Robota, Ella Garner, Tusia und Regina werden wegen Beteiligung an den Krematoriumssprengungen im KZ Auschwitz drei Wochen vor der Befreiung des Lagers von den Nazis gehenkt.

19:00 BAIZ: Infoveranstaltung
"More Classwar: Wipe Out The WEF!" Infos zu den Protesten gegen das WEF im Januar 2005 in Davos. Hier findet vom 24.01 - 30.01.2005 das World Economic Forum (WEF) statt. Unter massiven Sicherheitsvorkehrungen treffen hier selbsternannte „Global Leaders for Tomorrow" aus Wirtschaft, Politik, Medien und Wissenschaft im ruhigen Hinterland zusammen. Wir wollen zusammen mit der „Gruppe Rote Autonome - Zürich" über genau diesen Widerstand berichten und zu den Protesten im Januar 2005 mobilisieren. Im Anschluss gibt es Videomitschnitte aus der Schweiz, von militanten Aktionen während des WEF, sowie von Antifa-Aktionen etc., und natürlich die Möglichkeit zur gemeinsamen Diskussion.

20:30 Thommy-Haus: eSKApaden- Party
Live: „Nano Fish Dippers" (Ska aus Berlin), „Red Barchetta" (RapSkaCore aus Berlin) und „Kraft durch Suppe" (Oi!Punk-Ska aus Berlin). Eintritt 4 Euro.

21:00 Sama-Café: Electric Café
Dark-Abend mit vegetarischer Vokü ab 22.00 Uhr

21:00 Schokoladen: Gitarren-Lounge
Party (Maximum Rock)

Filme: 21:00 **Kastanienkeller:** „Hartz IV - Reformwinter in Deutschland" und „Jobnomaden". 21:00 **Peliculoso (Køpi):** „Mississippi Blues" und „Schultze gets the Blues". 21:00 **Schlie 40:** „High Heels"

FREITAG 7

1901 Küssen ist barbarisch, ungesund und muss abgeschafft werden, meint die us-amerikanische Woman´s Temperance Union.

18:00 Al Globe (Potsdam, Charlottenstr. 31):
Referat mit Diskussion
„War der Mensch zu schlecht für eine herrschaftsfreie Gesellschaft? - Eine Zeitreise in die wenig beachtete Geschichte der Menschheit". Catal Hüyük ist ein altes Dorf auf dem Gebiet der heutigen Türkei. Dort gab es nach neuesten archäologischen Erkenntnissen lange Zeit eine Gesellschaft, in der es weder Herrschende noch Beherrschte gab. Darstellung des Alltagslebens, der Kultur und des Lebensstandards der Menschen. Wie konnte sich eine herrschaftsfreie Gesellschaft entwickeln? Warum verschwand sie nach 1200 Jahren wieder?

20:00 Alte Feuerwache (S-Bhf. Schöneweide):
Konzert
"Folksvertretung" (Folk Rock), „Stadtrand" (Punk/Berlin) und „The Hits" (Punk Rock). Dieses Konzert findet statt, weil meine Wenigkeit (Wuschi bzw. Janine) und meine Freundin (Molch bzw Jasmina) ihren 18. Geburtstag feiern. Eintritt 2,50 Euro.

20:00 Bunte Kuh: Soli-Konzert
Punk mit den Bands „Hausvabot", „Harnleita" und „HDKS". Benefiz für Weißenseer Antifas.

21:00 Clash: Konzert
"Träshtorten Combo" (Bln.) + „Disgusted" (Paris)

21:00 KvU (Kirche von Unten): Konzert
"Roosters" (Garagepunk aus Dresden) und „The Explosives" (Garage`n`Roll aus Berlin)

21:00 Sama-Café: Korrupta-Night
Treffen der FLUG (Friedrichshainer Linux User Group). Mit vegetarischer Vokü.

21:00 Schokoladen: Konzert
"Boink" (Frickelrock)

21:00 WAF Salon: Soli-Konzert
ca. 21:00: Infoveranstaltung zu Chiapas, von Carea e.V. Ab 22:00 (pünktlich!): Konzert mit „Kassiopeia" (Emocore aus Berlin) + „Song And Dance" (d.c.lastiger Indierock/Münster). Danach: Emo/Screamo/Tanzmusik aus der Retorte bis Open End. Soli für zapatistische Gemeinden in Chiapas.

21:30 Arcanoa: Konzert
"Splenetic Spoons" (Stoner Rock)

23:00 Supamolly: Party
Drum&Bass DJs Emisc, Raiza, Waista, Mc Mace

Filme: 20:00 **Kurt-Lade-Klub:** Kinonacht („Blade Runner", „Blueberry", „Coffee and Cigarettes", „Serial Lovers"). 21:00 **Baobab:** „Down By Law". 21:00 **Schlie 40:** Doku-Freitag („Die Kinder Von Golzow - Teil 1").

Bunte Kuh, Parkstr. 16 (Weissensee), Tram 2,3,4,13,23,24 Albertinenstr. Mi Kino 19:30, Do Motorradwerkstatt ca. 18°° www.buntekuhverein.de buntekuh@t-online.de

Büro für medizinische Flüchtlingshilfe Berlin http://www.ffm-berlin.de/deutsch/medibuero/, Gneisenaustr. 2a, 10961 Berlin

C

Café Cralle, Hochstädterstr. 10a, 13347 Berlin, (U-Bhf. Leopoldplatz) Café, Kneipe, Kicker, Mo ab 20:00, Di-Fr 11:00-2:00, Sa + So 9:00-2:00, ☎ 455 30 01

Café Morgenrot, Kastanienallee 85, 10435 Berlin, Betrieb in Selbstverwaltung, Di, Mi, 11°°-01°°, Do, Fr, Sa 11°°- 03°°, So 11°°-01°° Fr. zwischen 19-20°° Lautspecherwagenanfrage, Di-So Frühstück ab 11°°, ☎ 44317844

Clash, Gneisenaustr. 2a, Ecke Mehringdamm, Hinterhof, 10961 Berlin (Kreuzberg), ☎ 691 80 21

Comic Bibliothek „bei Renate", Tucholskystr.32, 10117 Berlin-Mitte. Lesen, leihen, selbermachen! Mo-Do. 14-20°°, Fr. 14-19°°; Sa 13°°-18°° jed. 1. Montag im Monat ab 20°°: Stammtisch!; Jed. letzten Freitag im Monat ab 21°°: Mono Brutal!; ☎ 97 005 815, www.renatecomics.de

D

ⓘ **Daneben**, Liebigstr. 34 (F'hain), ☎ 42017279 http://www.nadir.org/nadir/initiativ/daneben. Mo 18-21°° FrauenLesbenTag, Di-Fr 14-19°°,So 14-19°°, 17:30 JAF-Treffen (J.A.F.@gmx.net); Frauenknasthilfegruppe: Kiralina@so36.net,

Das Cafe, Seelenbinderstr. 54, 12555 Berlin-Köpenick. ☎/📠 765 20 438 Vokü, Konzerte, Kneipe, Zivildienstberatung

Dortu 65, Dortustrasse 65, Potsdam Di 20°° Vokü

DOSTO, Breitscheidstr. 43a, 16321 Bernau, ☎/📠 03338-5590, dosto@bernau.net, www.dosto.de, Mo ab 19°° politischer Stammtisch „LIPOSTA" mit Vokü, Di ab 16°° Graffiti- Workshop, ab 18°° Foto- Projekt, ab 18°° Vokü, Mi ab 20°° Punkrock Tresen mit Vokü, Do ab 16°° HipHop Projekt

Durchsfenster, Kreutzigerstr. (F'hain) Kino: Sa 20°°, So-Fr 21°°

Drugstore, Potsdamerstr.180 (Schöneberg), ☎ 75606169. Selbstverwaltetes Jugendzentrum; drugstore@squat.net , http://squat.net/drugstore. Mo 19°° Bierrechts-Cafe; Di 18°° offenes Plenum; Mi 18°° Bürogruppe;Jeden letzten Sa Hardcore/Crust vom Plattenteller; jeden 3.Fr 21°° Ska-Reggae-Nighter; So Kino 20°° EINTRITT IMMER FREI ! außerdem kann geduscht, Klamotten gewaschen und getrocknet werden für nix Kohle.

DruzBar, Yorckstr 59, 10965 Berlin, druzbar@web.de Jeden 1. und 3. Mo (versetzt zur ErreichBAR), ab 20°° mit Vokü und Cocktail

E

EA (Ermittlungsausschluß), ☎ 6922222. Hilfe + Beratung bei Festnahmen und Prozessen. Di 20-22°°, Gneisenaustr. 2A 10961 XBerg, bei Demos in der Regel besetzt.

Verein **El Cultrun**, Richard Sorge Straße 64, F'hain; Verein für interkulturellen Austausch und völkerverständigende Verbindung mit den indigenen Völkern Lateinamerikas. www.cultrun.de geöffnet tägl. ab 12°°

Erreichbar, Reichenbergerstr. 63A, HH-Keller (Xberg36) jeden 2. & 4. Mo ab 21°° Bar & Cocktails

Exil, Am Bahnhof Eisenspalterei, 16227 Eberswalde, ☎/📠 03334 382481, eisenspalterei@t-online.de, Plenum: jeden ersten Sonntag, Konzerte, Parties

F

FAU Lokal, Straßburger Str. 38, 10405 Berlin U-Bahn Senefelder Platz, Di 16-20h; Treffen: Allgemeines Syndikat: 2. und 4. Mi, 19h, Bildungssyndikat: 1. und 3. Mi, Kultursyndikat: 1. und 3. Do, 20h www.fau.org/og/berlin/

Die Reis

Vom 27 bis 29 Januar 1978 trafen sich ca. 15.000 bis 20.000 Menschen auf dem bundesweit mobilisierten TUNIX-Kongress in Berlin. Das Ziel der Veranstaltung war die Überwindung des allgemeinen Lähmungsgefühls innerhalb der radikalen (Sponti-)Linken nach den massiven staatlichen Unterdrückungsmassnahmen während des sogenannten „Deutschen Herbstes" 1977 und der „Mescalero-Affaire". Es ging um die Erarbeitung von radikalen Alternativen zu den von den TeilnehmerInnen nur „Modell Deutschland" genannten erdrückenden Zuständen.

„Uns langt´s jetzt hier! Der Winter ist uns zu trist, der Frühling zu verseucht und im Sommer ersticken wir hier. Uns stinkt schon lange der Mief aus den Amtsstuben, den Reaktoren und Fabriken, von den Stadtautobahnen. Die Maulkörbe schmecken uns nicht mehr und auch nicht mehr die plastikverschnürte Wurst. Das Bier ist uns zu schal und auch die spiessige Moral. Wir woll´n nicht mehr immer dieselbe Arbeit tun, immer die gleichen Gesichter zieh´n. Sie haben uns genug kommandiert, die Gedanken kontrolliert, die Ideen, die Wohnung, die Pässe, die Fresse poliert.Wir lassen uns nicht mehr einmachen und kleinmachen und gleichmachen."

Dieser Ausschnitt aus dem Kongress-Aufruf bringt es auf den Punkt: Ohne Angst vor Verfassungsschutzschnüffelei oder irgendwelchen Tabus sollten in aller Öffentlichkeit Diskussionen stattfinden, darüber, wie es möglich wäre, das

e nach TUNIX

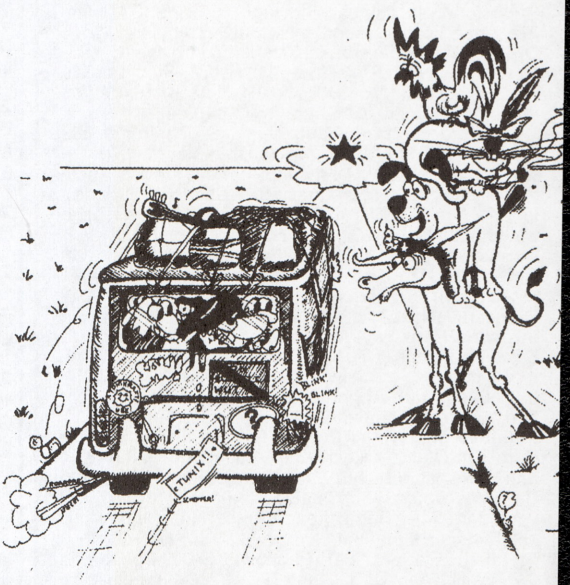
„Modell Deutschland" zu verlassen. Es sollten jedoch keine Flugtickets gekauft, sondern der Strand von TUNIX in Selbsthilfe geschaffen werden.

Dass dieser recht offen gehaltene Ansatz von vielen Seiten kritisiert würde, war klar. So bemängelte die damals sich noch „sozialistische Zeitung" nennende „radikal" die Mackerdominanz und die stark auf den zahlenmässigen Erfolg abhebenden VeranstalterInnen, die den Ursprüngen der Angst, Wiederstand zu leisten, nicht auf den Grund gegangen seien.

Doch es ist nicht darüber hinwegzusehen, dass nach dem Kongress bundesweit die Utopiesuche vernetzt wurde und tausende von alternativen/ Wirtschaftsbetrieben entstanden. Und darüber hinaus auch Einrichtungen wie z.B. die Berliner „Topografie des Terrors", deren Existenz langjähriger Wühlarbeit einer BürgerInneninitiative zu verdanken ist, die überhaupt erst durch ein Anstoss-Referat auf dem Kongress in´s Leben gerufen wurde. Es entstand, was auch immer heute daraus geworden ist, die TAZ, als überregionale linke Tageszeitung, und Anfang der achtziger Jahre startete die Häuserbewegung bundesweit durch.

In einer Nachbereitung schreiben einige der VeranstalterInnen: „Wir behaupten, dass eine revolutionäre Linke an Stärke, Selbstvertrauen und Massenhaftigkeit nur gewinnen kann, wenn das Verhältnis zum Staat geklärt wird. Solange wir dem Staat nicht grundsätzlich das Recht absprechen, Disziplinierungen, Bestrafungen und Berufsverbote zu verhängen, sind Berufsverbote nur als einzelne Ungerechtigkeiten oder Härtefälle greifbar."

Es ging also nicht um seligmachende allumfassende Theorie, sondern darum, wie Widerstand im Alltag greift und darum, die Utopien lebbar zu halten: „Stärke und Massenhaftigkeit kann eine Bewegung nur gewinnen, wenn sie im Kampf zeigt, dass sie auch bereit und in der Lage ist, für die, die sich ihr anschliessen, auch zu sorgen. Und zwar auch dann, wenn die, die die revolutionäre Bewegung tragen, schwach werden, gefangen werden, in ihrer Existenz bedroht sind. Wenn die Bewegung zeigen kann, dass sie sich wehrt und das nicht nur mit Worten."



ⓘ**FDCL**, Gneisenaustr. 2a (Xberg 61), ☎ 6934029. Forschungs-und Dokuzentrum Lateinamerika; großes Archiv http://www.fdcl.org fdcl-berlin@t-online.de
Fehre 6, Fehrbellinerstr.6 (Pberg) Fr 20°° Club-Kino
Feuerwache Schöneweide am S-Bhf. Schöneweide. Konzerte, Kneipe, Parties
FFM, Gneisenaustr. 2a, 10961 Berlin, Forschungsgesellschaft Flucht und Migration, ☎ 6935670 🖷 695 086 42/43 www.ffm-berlin.de
Fischladen, Rigaerstr. 83 (F'hain). Di. - So ab 16°°
food for action Kontakt und Anfragen an kontakt@foodforaction.de, www.foodforaction.de
Der **FranziSKAner** Dresdener Str. 17, XBerg (nahe Oranienplatz) U-Bhf. Kottbusser Tor. Kontakt : www.csb-berlin.com. Jeden 2.Fr. im Monat Two Tone Nighter
Freudenhaus, Lottumstr. 9, VH (Pberg), Do, Fr & Sa ab 21.00 Uhr Kneipe, So ab 18.30 veget. Vokü

G

Galerie Olga Benario, Richardstr. 104 , 12043 Berlin - Neukölln, U-Bhf: Karl-Marx-Straße Infos: ☎ 251 22 09 oder 626 16 51 www.antifa-net.de/Galerie/
Gegeninformationsbüro, Kohlfurter Str. 40, 10999 Berlin, ☎ 28389343 / 🖷 28389345, www.gegeninformationsbuero.de, mail@gegeninformationsbuero.de; Bürozeiten: Di 18:00-20:00 und Do 16:00-18:00; offenes Plenum: Mi 19:30
grab (gruppe raus aus berlin), Gruppe zur Unterstützung linker Arbeit ausserhalb von Berlin. C/o Schwarze Risse Buchladen, Kastanienallee 85, 10435 Berlin, email: grab@berlin.com http://www.raus-aus-berlin.de.vu

H

Hanf-Museum Berlin, Multimedia-Club-Cafe, Mühlendamm 5a (Mitte), ☎ 2424827 Di-Fr 10-20°°, Sa-So 12-20°° (bei Anmeldung sind Führungen möglich) www.hanfmuseum.de
Haus der Demokratie und Menschenrechte, Greifswalderstr. 4. (Pberg), 10405 Berlin, ☎ 42 80 20 61, www.hausderdemokratie.de. Vermietung von Veranstaltungsräumen
Heile Haus, Waldemarstr.36, SFL, ☎ 6154747. Badestube/Waschmaschine tägl: 11 - 18.30, Di/Do: Frauenbadetag; Gesundheitsberatung Mo-Fr 15 -18°°, Di 10 - 13°° (ohne Krankenschein und umsonst)
Hermannstr. 48, Projektraum, 2. HH., 1. Stock, 12049 Berlin-Neukölln, Mo19.°° offenes NutzerInnentreffen, Mi ab 16.°° Kiezquisine http://www.h48.de

i

ⓘ**intercambio**, Kreutzigerstr.18 (F'hain), ☎ 294 916 99. Mo 16-21°° Aktionsbündnis für Mumia; Jeden 1. Di 19°° KiNiWiBi (Verein für das Recht aller Kinder Nicaraguas auf Wissen und Bildung); jeden 2.Di 19°° EDCHISO e.V. (Bildung für ehemalige Kindersoldaten in Sierra Leone); jeden 3. Di 19°° NicaraguaNetzwerk Berlin-Brandenburg; Mi 20°° Rote Hilfe; Do 16-20°° Aktionsbündnis für Mumia, jeden 1. Do Filmvorführung; jeden 2. Do 20-22°° DL-Demokratische Linke; Fr 19°° Afrika-Ini
Infocafe Pankow, immer Mi 18°° entweder Kurt-Lade-Club oder JUP, http://www.info-cafe-pankow.de/ mail@info-cafe-pankow.de
Initiative gegen Abschiebehaft, http://www.abschiebehaft.de/gruppen/s28.htm
Initiative gegen das Chipkartensystem c/o Berliner Büro für Gleiche Rechte im Haus der Demokratie und Menschenrechte, Greifswalderstr. 4, 10405 Berlin, ☎ 030/41935839 (Do. 19:00 - 20:00), mobil: 0160/3410547 Bürozeiten: Do. 19-20 Uhr www.chipkartenini.squat.net

J

JUP Florastr. 84 (Pankow), S/U2 Pankow/S-Wollankstr. Di, Do und So ab 21.°° Kneipe, Mi 18°°Info-Café Pankow (Ort wechselt wöchentl. mit Kurt-Lade-Klub, mehr unter http.//www.info-

SAMSTAG

8

1979 Mit dem Einmarsch vietnamesischer Truppen in Kambodscha endet die „Erziehungsdiktatur" Pol Pots, der ca. eine Million Menschen zum Opfer gefallen sind.

15:00 BAIZ: Plattenbörse
15:00-20:00: Wer Schallplatten verkaufen mag schreibt einfach an vinylcafe@baiz.info oder sagt im Laden Bescheid...

19:00 Bandito Rosso: Lange Nacht der LiLi
19:00 Vokü: Soli für die Chipkarten-Ini. 3-Gänge-Menü für 2,50 Euro, vegan oder vegetarisch
20:00 Wintermärchen-Abend: 1. russisches Märchen „Wie heiratet man einen König". 2. Defa-Märchen „Väterchen Frost"

19:00 Clash: Infoveranstaltung
zum Stand der Prozesse gegen linke AktivistInnen im Rahmen der Gipfelproteste in Genua 2001. Mit der italienischen Rechtsanwältin Laura Tartarini. Eine Veranstaltung in Vorbereitung des Tages des politischen Gefangenen 2005. Veranstaltet von Libera.

19:00 Køpi: Skatturnier
im Büro Seitenflügel links: amtliches Kloppen und fiese Stiche. Alle TeilnehmerInnen sind aufgefordert, einen Preis mitzubringen. Bitte irgendwas, von dem vorstellbar ist, dass es jemand gebrauchen kann...

19:00 Mehringhof: Vortrag und Diskussion
Referent Robert Schlosser (Bochum): „Einen vor... zwei zurück..." - Irrtümer einer notwendigen Kritik am „Traditionsmarxismus" (z.B. Postone). Das Scheitern des Sozialismus in Theorie und Praxis. Die Veranstaltung der trend onlinezeitung findet im Blauen Salon statt.

20:00 Kurt-Lade-Klub: Bandmarathon
Es spielen: „Minorplay", „A bit of braindead", „Die fünf Schrauben", „Sowjetskaja", „Jaytunes und Band", „Qniverse". Eintritt 3 Euro.

20:00 KvU (Kirche von Unten): Vortrag
"Israel - Eindrücke einer Reise im Frühling 2003"

21:00 Kastanienkeller: Konzert
"70 Years - the King lives". A Night of Rock'n'Roll mit „Kumpelbasis" (Berlin), „Rodeo Queen" (Jena) und danach Party.

21:00 Sama-Café: Soliparty
"Organisiert anarchistisch Saufen" - von Punk, HC, Gabba, Electro, Klassik, Garage, Breakcore, Independent, Reggae, Ska... bis Hip Hop. Mit garantiert proletarischer Vokü: vegan, vegetarisch. Soli für die „Organisierten AnarchistInnen".

21:00 Schokoladen: Konzert
Waverock und 60'-Rock mit „Pow Pow" und „Loodpool"

21:30 Arcanoa: Konzert
"Black Tequila" (Epicore) + „Nautilus" (Prog Rock)

22:00 Kato (U-Bhf. Schlesisches Tor): Antifa-Karaoke-Party zur LL-Demo.
Damit alle für die LL-Demo am folgenden Tag richtig gut drauf sind, schlägt die ALB vor, sich heute so richtig die Kante zu geben. Und das geht am besten bei der Karaoke-Party im Kato. Gerne sind auch Polit-Gruppen, Cliquen, ... zum gemeinsamen Auftreten gesehen.

22:30 Supamolly: Konzert
"Bob Rutman" (Steel Cello Ensemble)

23:00 RAW-Tempel, Revalerstr. 99:
Drum&Bass Nighter mit Liveact
PROGR3SS Berlin present: Breakout! - wummernde Bassmusik. Mit den DJs Dose D feat. MC Wuzi Khan (Highpulse Records), Bumper (Audiomassive), DJ Mo (Audiomassive) + Liveact „Kriechstrom". VVK 3 Euro. Abendkasse 4 Euro.

SONNTAG

9

1944 Na also: Die KP der USA löst sich selbst auf.

10.00 Uhr Frankfurter Tor: LL-Demo
Alle Jahre wieder: Demo zur Ehrung der ermordeten KommunistInnen Karl Liebknecht und Rosa Luxemburg. Berlins radikale Linke trifft sich beim „Ex-Lauti". Ausserdem gibt es noch einen internationalistischen Block.

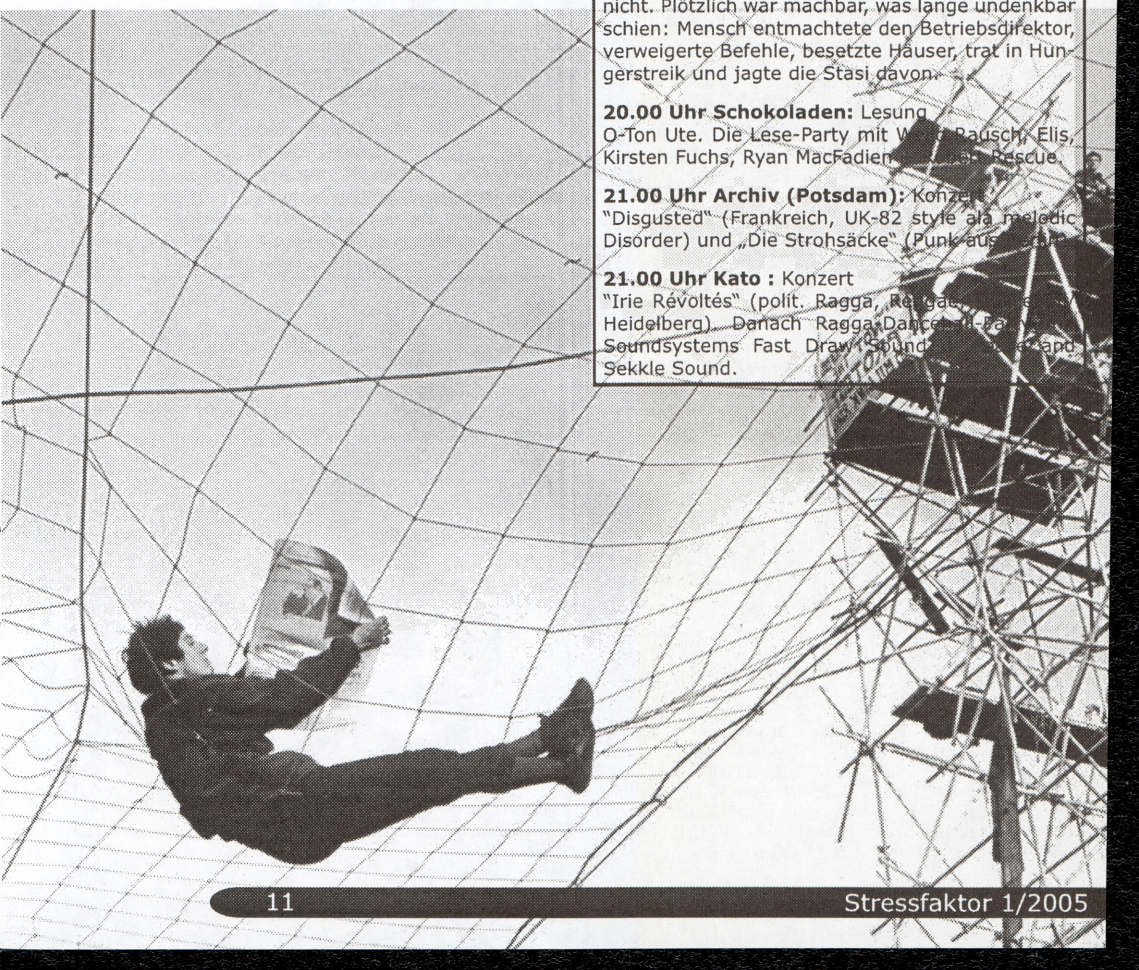
13:00 Max&Moritz (Oranienstr. 162): Dr. Seltsams Wochenschau
„Oh Pardon, sind Sie die Rosa Luxemburg?" Jugendprogramm zur RL-Demo. Lieber solidarisch als arisch. Eintritt frei

19.00 Uhr BAIZ: Kulturabend
Themenabend Wendezeit
19.00 Uhr Film zum Thema
21.00 Uhr Buchvorstellung: „Das wunderbare Jahr der Anarchie - Von der Kraft des zivilen Ungehorsams". Das Buch erzählt Geschichten aus der Zeit vom Herbst ´89 bis ´90. Die alten Herrscher trauten sich nicht mehr, die neuen durften noch nicht. Plötzlich war machbar, was lange undenkbar schien: Mensch entmachtete den Betriebsdirektor, verweigerte Befehle, besetzte Häuser, trat in Hungerstreik und jagte die Stasi davon.

20.00 Uhr Schokoladen: Lesung
O-Ton Ute. Die Lese-Party mit W[illegible] Rausch, Elis, Kirsten Fuchs, Ryan MacFadien [illegible] Rescue.

21.00 Uhr Archiv (Potsdam): Konzert
"Disgusted" (Frankreich, UK-82 style ala melodic Disorder) und „Die Strohsäcke" (Punk aus [illegible]

21.00 Uhr Kato : Konzert
"Irie Révoltés" (polit. Ragga, Reggae, [illegible] Heidelberg). Danach Ragga-Dancer [illegible] Soundsystems Fast Draw Sound [illegible] and Sekkle Sound.



cafe-pankow.de), http://www.jup-ev.org/ eMail (JUP): jup-team@gmx.de; ☎ 486 382 00, 📠 486 382 02

K

Kampagne gegen Wehrpflicht, Zwangsdienste und Militär, Kopenhagener Str. 71, 10437 Berlin www.kampagne.de, info@Kampagne.de, ☎ 4401300 Mo-Fr 10-18, für Ungemusterte Di 17.30 Infoabend

Kanal B, Videomagazin http://www.kanalB.de wir@kanalb.de

Kanzleramt (Wagenburg Lohmühlenstaße), Lohmühlenstr. (Treptow), ☎ 0177-2888230, So 14°° bis open end: Cafe; Mi ab 21°° Kino

Kastanie85, Kastanienallee 85 (Pberg) Veranstaltungen und Konzerte im Keller (SF), Di ab 20°° Vokü + Kellerbar. Mi 20°° „Sportlertreff - Fit durch kalte Zeiten „; VideoKino (Eintritt frei). kastanie85@gmx.net ☎ 4489086 📠 4485386

Kathedrale, siehe Schlie 40

Kato (direkt im U-Bhf. Schlesisches Tor): öfters Konzerte und Infoveranstaltungen, ☎ 611 23 39

Kesselberg Wernsdorfer Str.10, 15537 Neu-Zittau ökologisches Kulturzentrum www.kesselberg.info

Kontrollpunkt, Rigaerstr. 83a (F'hain) Mo (fast immer ab 22°° offen); Di 20°° vegane Vokü + polnischer Thresen; Mi 22°° Punk is Dead Bar + jeden 2.+4. Mi vegane Vokü (alkfrei, aber mit Kicker); Do 21°° Dark Wave-Mine Full Of Maggots; 2.+4. Fr Ska mit Cocktails; Sa 22°° vegane Vokü; So 22°° Filme & Knast-Soli-Thresen http://squat.net/r84/

Køpi, Köpenickerstr. 137 (Mitte) Mo 20°° Haus-Kneipentag; Di 18°° Kneipe, 19°° Vokü; Mi 18°° Plenum, danach Punkrock-Kneipe; Do 21°° VideoKino Peliculoso, Fr + Sa wenn keine Veranstaltung, dann ab 22°° Punkrock-Kneipe ; So 12-16°° Frühstück, ☎ 279 59 16 koepi137@web.de http://koepi.squat.net Videoarchiv Anfage über die Website

Krähenfuß, Humboldt-Uni; Unter den Linden 6 (Mitte), ☎ 20932603, http:/www.sbz-kraehenfuss.de. Selbstverwaltetes Cafe im Ostflügel des Hauptgebäudes; Mo 19°° Krähenfuß-Plenum; Di ab 16°° LesBiSchwules Cafe; Mi ganztags HUmmel-Antifa-Cafe; Do im Wechsel Frauencafe und Gender-Cafe, http://www.sbzkraehenfuss.de/

K 9, Kinzigstr. 9, (F'hain) Cafe Größenwahn: dienstags Kino "augenzeuge", Anfragen für Veranstaltungen jeden 2.+4.Mi 19-20 uhr oder unter groessenwahn@kinzig9.de

K19, Kreuzigerstr.19 (F'hain) Mo ab 20°° afrik. Abend evtl. Vokü; Di Cafe mit Soli-Cocktailbar für Chiapas & evtl. Vokü ab 18°°; Mi von Dub bis Punk & lecker Wodka evtl. Fish and Chips ab 20°°; Fr ab 18°° Kneipe; ab 20°° Vokü; So ab 12°° Frühstück (14-tägiger Wechsel Fleisch/vegi), ab 19:30 Vokü „Feuer & Pfanne"

KvU, Kremmener Str. 9-11 (Pberg), Di ab 19°° V V; Do 19-21°° (und auf Anfrage) Bibliothek; Do 20°° Abendmahl; Fr+Sa 20°°cultur club (nach Ansage, sonst zu); So 13°° KaterInnnen-Frühstück. http://www.kvu-berlin.de/ info@kvu-berlin.de

Kurt-Lade-Klub, Grabbeallee 33, 13156 Berlin (Bus250, Tram 52/53 Tschaikowskistrasse) immer Mittwochs Info-Café Pankow (wechselt wöchentlich mit JUP), Internet: http://www.kurtladeklub.de/ , eMail: kurtladeklub@snafu.de; ☎/📠 4857227

L

ⓘAJZ **La Casa**, Wurzener Str.6, U-Bhf. Louis-Lewin-Str. (Hellersdorf) Selbstverwaltetes Jugendzentrum.Mo, Mi + Do ab 19.°° Kneipe, jeden 1. und 3. Do Filme; Infoladen WORT UND TAT: Di 16 -20°°, Mi 17 - 21°°; So 17°°-22°° „lazy sunday" Cafe mit Kuchen usw.; Konzerte, Partys, Infoveranstaltungen, Reggae-Cafe, http://la-casa.cjb.net

Laster & Hänger Modersohnstr. 2a, Mi 19°° Vokü, später Kino und chillige Rock´n Roll Bar

MONTAG 10

1894 Der französische Präsident Carnot bestätigt das Todesurteil gegen den Anarchisten Vaillant und unterschreibt damit nichtsahnend sein eigenes.

21:00 Bandito Rosso: Quiz
Quizzen und Soli, die Revanche: Nach dem erfolgreichen Soliquiz im November gibts jetzt Teil 2, mit buntem Fragencocktail und Spass für alle Besserwisser und Besserwisserinnen. Natürlich sind auch diesesmal wieder fürs beste Team (und zusätzlich für die sympathischen Letzten, vielleicht auch noch für die, die es genau in die Mitte schaffen) wertvolle Sachpreise ausgelobt. Kommet und quizzet mit uns! Teilnahme entscheidet!

21:00 WAF Salon: Konzert
"Peters" (Indie-Krach Gerüttel aus Hamburg), „Iskra" (Distorted Pop) und „Flimmern" (Indie Punk)

21:30 Arcanoa: Konzert
"Dota, die Kleingeldprinzessin" (unplugged) + Open Stage

Filme: 20:00 **Offene Uni:** OUBS-Filmseminar („Dr. Seltsam, oder wie ich lernte die Bombe zu lieben"). 21:00 **Peliculoso (Køpi):** „The Big Heat". 22:00 **Sama-Café:** „Legende".

DIENSTAG 11

1765 Null Toleranz: Friesland verbietet Voltaires „Traite sur la tolerance".

18:00 Offene Uni: Infoveranstaltung
"Was ist das?" - Wem gehört die Welt und wer hat sie sich wie genommen? Eigentum, In-Wert-Setzung und ursprüngliche Akkumulation (Gruppe Reflect)

19:00 SO36: Kiez-Bingo
präsentiert von Kitty Carell & Mary de Mol. Live: Wild Flamingo Bingo Band. Erlöse an: Waldekiez-Ini.

20:00 BAIZ: Les(e)bar
Die Lautmaler Sebastian Himstedt, Hannes Köhler und Hendrik Peeters gestalten zweimal im Monat eine Lesebühne im Baiz. Wer sich nicht bis dahin gedulden möchte, schaut schon einmal unter www.dielautmalerei.de und bekommt einen ersten Vorgeschmack. Der Eintritt wird mit 2 Euro gewohnt klein gehalten, für Tischreservierungen bitte eine Mail an info@dielautmalerei.de

20:00 Køpi: Vorbereitungstreffen Hausparty
Im Kino jetzt jeden Dienstag nach der Vokü Vorbereitungstreffen für die 15 Jahre KØPI Feierlichkeiten vom 24. bis 27. Februar

20:00 Lunte: Film
Filmische Rückschau auf die Montagsdemos und „Querköpfe". Filme von Berliner Filmern über die Montagsdemos + den Widerstand gegen Hartz IV.

20:00 WAF Salon: Infoveranstaltung
A-Laden im WAF-Salon: „Wasserstoff - ein neuer kapitaler Energieträger?" Könnte es eine H2-Revolution mit ökologisch-libertärer Perspektive geben? Referat mit Dias und Diskussion. Anschliessend DJ Stainley Beamish (Garage/Punk).

21:00 Sama-Café: Reggae-Dienstag
Upliftmennt Soundsystem (Roots, Reggae, Consicous Dancehall). Mit Cocktails.

21:00 Schokoladen: Cocktail Lounge-Party.
Extrem Cocktailing zu niedlichen Beats + Clicks.

Filme: 21:30 **Arcanoa:** Kurzfilme. 21:00 **Bödiker 9:** „Dark Side Of The Rainbow - Pink Floyd vs. Wizard of Oz".

MITTWOCH 12

1964 Der Sultan ist hin und weg: Ein kommunistischer Aufstand beendet das 103 Jahre währende Sultanat auf Sansibar.

18:00 Offene Uni: 2. OUBS Haus-Vollversammlung

18:00 Sama-Café: BerTA-Treffen
Offenes Treffen der Berliner Tierrechts Aktion

19:00 Offene Uni: Vorbereitungstreffen
im Hörsaal, zur Grossdemo gegen den G8-Gipfel in Edinborough/Schottland (Juli 2005).

20:00 BAIZ: Offener Ziviler Ungehorsam
Wir laden zum Themenabend über neoliberale Privatisierung und GATS in die Baiz ein. Wir zeigen einen Film zum Thema. Grundlagen, Entstehung und Auswirkungen sollen diskutiert werden.

20:00 Baobab: Filmveranstaltung
"Feministische Perspektive zum Weltsozialforum in Mumbai"

20:00 Kurt-Lade-Klub: Novo
"Racism under Attack: Vol. 3" Wir haben zwei Filme zur Auswahl, die den langen, lebensgefährlichen Weg von Menschen mit unterschiedlichen Motiven in die EU dokumentieren. „Lichter" - Der Spielfilm von Hans-Christian Schmid thematisiert Einzelschicksale von Menschen an der deutsch-polnischen Grenze. „In this world" - Der Streifen von Michael Winterbottom beschreibt den Weg zweier Afghanen aus einem pakistanischen Flüchtlingscamp bis nach England.

20:00 SO36: Nachtflohmarkt
Stände & Unterhaltung, Shoppen, Feilschen, Verkaufen, Tauschen. Eintritt frei! Standanmeldung unter 61401308. DJs The Funk & Soul Johnnies.

21:00 Sama-Café: Hörspiel-Abend
Jeden zweiten Mittwoch im Monat. Hörspiele und Hörbücher.

21:30 Arcanoa: Konzert
Mittelaltersession der Spielleute (unplugged)

Filme: 21:00 **Bandito Rosso:** „Sie leben!"

Wir arbeiten durch

Gääähn –

Steine setzen, Bäume schneiden
Schlepper fahren, Sonne meiden
Hüte tragen, gross, aus Stroh
Arbeiten macht frei und froh

Fünf Uhr früh, mein Wecker tönt
Ungewaschen, ungeföhnt
Wir springen auf´n Trecker rauf
Und laden die Heugabeln auf
Acker pflügen, Stall ausmisten
Obst vom Baum in die Obstkisten
Löcher graben, Holz zusägen
Rohre und Drainagen legen
Laster fahr´n von A nach B
MS Stubnitz, Luv und Lee
Schiff entrosten
Planken schrubben
Huh, jetzt tanzen alle Puppen

Über Bord den Tagedieb
Und im Süden Almabtrieb
Beton rühren, Vesper holen
Arbeitsschuhe, dicke Sohlen
Schalen, tafeln plus Dachsparren
Ab die Post, hol´den Schubkarren
Früh aufstehen, früh Bier trinken
Nach Schweisses Angesichte stinken
Mittagspause: Mahlzeit sagen!
Beim Kollegen selbst erfragen
Sicher, sauber, schnell, genau
Landwirtschaft und Strassenbau
Kühe, Schafe, Ziegen, Schweine
Entweder vier oder zwei Beine
Die Hände aus den Taschen nehmen
Wer jetzt noch pennt, soll sich was schämen

Hust, Hust

Spaten, Schaufel, Pickel, Eisen
Flexen, bohren, schleifen, schweissen
Heben, tragen, schieben, zerren
Passen, leiten, stützen, sperren
Laden: Be- und Auf- und Ab-
Materialien nicht zu knapp
And if I were a carpenter
About marriage I would not care

Wo Männer unter Männern sind
Schnurrbarthaare weh´n im Wind
Wo Muskeln in der Sonne blitzen
Sich von selbst den Wanst aufschlitzen
Wir mögen´s ehrlich, hart und roh
Wir wollen nicht in ein Büro
Wir pinkeln in ein Dixi-Klo
Arbeiten macht frei und froh

Bäbääh, bäbääh , bäbääh

(Rocket/Freudenthal)

AGENTURSCHLUSS

Diese Agentur wurde geschlossen

http://lasterundhaengerburg.de
Lauschangriff, Rigaer Str. 103 ab 21°° täglich Bar, So 21°° Hörspiel im Keller, Mo Reggae-DJ, Mi/Do/Fr ab 22°° Tanzkeller, 1.Sa im Monat „a break from babylon" ☎ 42219626
Lauti-Gruppe, die Technik und das Auto für Eure Demos, Kundgebungen u.ä. Kontakt jeden Freitag von 19 - 20 Uhr im Cafe Morgenrot, lauti@squat.net
Lotec, jetzt im ⓘStattmitte http://lotec.squat.net email: lotec@squat.net
liberacion (siehe K9) Mo-Sa ab 19 offen (nicht Mi) So ab 14 Kaffee und Kuchen, Di leckeres Buffet Marke "Vokü"
Lichtblick-Kino, Kastanienallee 77 (Pberg), Kino
ⓘ**Lunte**, Weisestr. 53 (Neukölln), ☎/📠 6223234, mail@dielunte.de. mi 19:30 Vokü mit/ohne Fleisch, Do19:30 veg. Vokü; Fr 20°° Vokü (veg.+Aas); 4. Di 20:30 Filme, Sa 16°° Internet-Cafe www.dielunte.de
Lit.list Mainzerstr. 20, F`hain, Buchladen der sich über Spenden finanziert, Mi-So 12.-20°°
Lychi (Ausland e.V.) Lychenerstr. 60, 10437 Berlin, Konzerte u. a. www.ausland-berlin.de

M

Madia, Lindenstr. 53, Potsdam. Eine Welt Laden, Vokü werktags 13°° bis 15°°
Mehringhof, Gneisenaustr. 2a (Xberg61) Veranstaltungsräume, ☎ 691802, 10-15°°
JWP **MittenDrin**, Schinkelstr. 15a, 16816 Neuruppin, oder PF 1306, 16802 Neuruppin ☎ 03391-650966, 📠 03391-400702, Mo-Sa Kneipe ab 18°°, Di 19°° Plenum, Mi ab 18°° Punkrock- Tresen, Do: 19°° Veranstaltungen + Vokü; www.inforiot.de/mittendrin, mdnrp@yahoo.de,
ⓘ**M 99**, Manteufelstr. 99 (Xberg36) Mo-Fr 10-19°°, Sa 14-19°°

N

Netzwerk, Gneisenaussstr. 2a (xberg), ☎ 6913072, 📠 6913005, Förderkreis der politischen Selbsthilfe (finanzielle Unterstützung); Mo 13-18°°, Di-Do 10-14°° www.netzwerk-selbsthilfe.de
NGBK, Neue Gesellschaft für Bildende Kunst, Oranienstrasse 25, Kreuzber 36 http://www.ngbk.de
NVA Jugendklub Erich Klausener Str. 30, 14974 Ludwigsfelde ☎ 03378/870329 www.nva-club.de offen Mo-Fr ab 19.00 + bei Veranstaltungen (vor allem Punk- und Hardcore-Konzerte)

O

Offene Uni, Phillipstr. 13, 10115 Berlin-Mitte Mo-Fr. ab 15h, Mo Kino mit Vokü, Mi 18h Plenum, infopool-hu@web.de, ☎2093-6078
Oh 21, Oranienstr.21, 10999 Berlin linker Buchladen, ☎ 6152226 http://www.oh21.de/
Olga, Charlottenstr.298, 14467 Potsdam, Kollektivkneipe, Do. 20.30 vergane Vokü
Omayra, Engeldamm 68 (Xberg36). Internatio--nales Jugend-, Kultur- und Bildungszentrum; Di 19.30 Politfilme; Veranstaltungen; Kicker
Open Space, Adalbertstr.32 (Xberg36), fon 27590712, http://www.openspaceberlin.de Galeriezeiten: watch out for flyers; Do 20°° „sexy essen"-Vokü, Sa 20°° Peace Lounge

P

Papeles, FrauenLesben gegen Illegalisierung c/o ARI
ⓘ**Papiertiger**, Cuvrystr. 25, 10997 XBerg, ☎/📠 6183051, Papier.Tiger@web.de; http://www.archivtiger.de. Archiv & Bibliothek der sozialen Bewegung; Mo + Do 14.30-18°°, jeden 2. + 4. Fr 14.30-18°° Frauentag . Email Frauenarchiv: papiertigerin@gmx.net
Potse, Potsdamer Str. 180 (2.St.), ☎ 75 60 66 45, potse@yeahchaos.de, http://squat.net/potse. Do ab 20:30 h Punkrock Tresen. Punk, HC, 77 und Vokü vegan und aas; jeden letzten Sa Kiezdisko mit Yaeh Chaos! 2. & 4. Fr. Punkrocktresen

DONNERSTAG 13

1945 Seit gestern läuft die sowjetische Grossoffensive gegen Nazi-Deutschland. Hunderttausende sowjetische Soldaten müssen im letzten Kriegshalbjahr noch sterben, fünfzigtausend allein bei der Schlacht um Berlin.

19:30 Bunte Kuh: Infoveranstaltung
zum Naziaufmarsch am 15.1. anlässlich des 60. Jahrestages der Bombardierung Magdeburgs. Dagegen gibt es am 15.1. in Magdeburg eine Antifa-Demo (10.00 Uhr, Bahnhofsvorplatz). Zum gemeinsamen Hinfahren aus Berlin ist Treffpunkt um 07.00 Uhr am Alexanderplatz. Infos unter: www.antifaschistisch-reisen.de.vu
www.nazis-stoppen.de.vu.

20:00 A-Laden: Anarchistisches Literaturcafé
Referat & Diskussion: Kropotkinreihe Teil I - „Memoiren eines Revolutionärs" und „Worte eines Rebellen".

20:00 Køpi: Info-Tour
Büro Seitenflügel links: Info-Tour von Graswurzelbewegungen aus dem Nahen Osten gegen den vielbeschworenen „Clash of Civilizations". Die Sprechertour „Marhaba Europe!" ist ein Aufruf gegen aufkeimenden Rassismus und die Gewalt, gefördert von der Propaganda des angeblichen „Kampfes der Kulturen". Sie ist ein Ruf, um den Kontakt über das Mittelmeer zu verbessern, durch bessere Kenntnisse und aktiven Austausch zwischen Menschen und Graswurzelbewegungen in Europa und dem Mittleren Osten.

20:00 SBZ Krähenfuß: Infoveranstaltung
Veranstaltungsreihe „Grenze und Überwachung": Deutschland macht mobil im „Kampf gegen den Terror". Die deutsche Rechtsstaatsreform im Rahmen der „Terrorbekämpfung" lässt schnell die Grenzen von Strafrecht, Polizeirecht und Kriegsrecht verschwimmen. Schwerpunkt der Veranstaltung werden der in ihr enthaltene Rassismus und das Verhältnis von Demokratie und einfachem „Draufhauen" seitens der Staatsgewalt sein. Veranstaltet vom Seminar für angewandte Unsicherheit [SaU] und Jimmy Boyle/Junge Linke. Mehr Infos unter www.sau.net.ms.

21:00 Sama-Café: Electric Café
Dark-Abend mit vegetarischer Vokü ab 22.00 Uhr

21:00 Schokoladen: Gitarren-LoungeParty
(Maximum Rock)

Filme: 21:00 **Peliculoso (Køpi):** Themenabend „Terror" („Power and Terror" und „Reise zur Sonne"). 21:00 **Schlie 40:** „Alles über meine Mutter". 21:00 **Kastanienkeller:** Reihe „Kapital Mensch" („Auszeit"). 20:30 **Lucie (Bandito Rosso):** „Frida"

FREITAG 14

1850 Unkraut vergeht nicht. Der Anarchist Michail Bakunin wird von den Sachsen zum Tode verurteilt, dann aber erstmal an Österreich überstellt.

18:00 Linse (Parkaue 25, Lichtenberg): Infoveranstaltung mit Konzert
Auftaktveranstaltung des neuen antifaschistischen Jugendbündnisses Alkalij aus Lichtenberg mit Infoveranstaltung „White Noise - Rechtsrock" und Konzert mit „Syn Error" (EmoRock), „Zwerje" (Abiturientenpunk), „Skavache" (SkaPop aus Berlin) und Überraschungsband.

19:00 Haus der Jugend (Schulstr. 9, Potsdam): Wochenendseminar „Videoüberwachung auf dem Prüfstand"
Wir wollen sowohl ein Zwischenbilanz der Videoüberwachung in Brandenburg ziehen, als auch den Blick auf Großbritannien richten. Abgerundet wird das Seminar mit grundsätzlichen Überlegungen zum Thema Videoüberwachung öffentlicher und privater Räume.

20.00 Uhr Thommy-Weißbecker-Haus: Punktresen Spezial
"Me For Rent" (Melo HC aus Italien) und Gäste

21.00 Uhr Clash: Benefiz Ska-Party
"Come fly with me - fly flying Ska". Benefiz-Ska-Party für den Stressfaktor. DJs: Vogel (2Tone- & Jamaica Ska) und Bela (Ska & Party-Hits). Eintritt 2 Euro. Der Gewinn des Abends wird für die Druckkosten des unkommerziellen Terminheftes Stressfaktor verwendet!

21.00 Uhr Kastanienkeller: Konzert & Party
mit „Brainfreeze" (Punk), „A-L-F" (frischer Berlin Punk) und „Abriss West"

21.00 Uhr Kurt-Lade-Klub: Konzert
"Listschool-rocks-the-club". Junge Pankower Bands machen Party: „Echt Schlecht" (Rock) und „Niemandsland" (Punk Rock). Eintritt 3 Euro.

21.00 Uhr Køpi: Soli-Konzert
"Den Winter von der Strasse pogen!" mit „Gossenvögel", „Totally Sunburned" und „Stadtrand" (alles Punk). Soli für Antifa AA 1040.

21.00 Uhr Mittendrin (Neuruppin): Konzert
"Tischlerei Lischitzki Kurhaus" (lecker Punk-Rock mit leichten Emo-Anleihen und Hardcore der guten alten Schule)

21.00 Uhr Schokoladen: Reggaesession
Wood In Di Fire

21.30 Uhr Arcanoa: Konzert"Spring Eaters" (Punk unplugged)

22.00 Uhr K9 (Kinzigstr. 9, Friedrichshain): Electro-Party
Electro, Trash, Chill: Bar Imperial 2nd strike 2 Floors! DJ Torsun (Egotronic), DJ Bellicism (scheiss Name) + weitere DJ(ane)s. Dazu leckere Cocktails, tolle Visuals, extrem tanzbare Electro-Mucke.

22.00 Uhr Sama-Café: Transmitter
Mit Mitternachtsfilm „Naqoyatsi" und vegetarischer Vokü.

22.00 Uhr SfE (Mehringhof, Gneisenaustr. 2a): Soli-Party
"Jumping For Learning". Soli für SOL. Fetziger Elektro und fetter Reggae mit DJs und Bar. Sinn und Zweck: Eine kleine Gruppe von Schülern einer bekannten Kreuzberger Alternativschule (Schule für Erwachsenenbildung) hat es darauf abgesehen, das Lernen an der SFE selbstorganisiert, emanzipatorischer und damit um einiges effektiver zu gestalten. Es geht um „Selbstorganisiertes Lernen". Um dies zu erreichen, brauchen sie finanziellen Support.

22.30 Uhr Supamolly: Konzert
"Elvis Live" + DJ

Filme: 21.00 Uhr **Baobab:** „Night On Earth"

SAMSTAG 15

1985 In Brasilien endet nach über zwanzig Jahren die von den USA angezettelte Militärdiktatur. Nach dem plötzlichen Tod des Oppositionskandidaten übernimmt eine langjährige Marionette der Diktatur das Amt zur „Demokratisierung".

07:30 Alexanderplatz: Zugtreffpunkt
Antifa-Treffpunkt für Berlin, um gemeinsam zu der Antifa-Demo nach Magdeburg und zur Verhinderung des dortigen Naziaufmarsches zu fahren (Zugabfahrt ist um 08.07 Uhr). Weitere Infos zu Magdeburg gibt es unter www.nazis-stoppen.de.vu.

20:00 BAIZ: Quiz - Strasse der Besten
Nun da sichtlich im Dezember reichlich Glatteis auf der Strasse der Besten lag, so dass leider zwei Veranstaltungen ausfielen, wurden sowohl ein Räum- als auch ein Streufahrzeug über die Strecke geschickt. Achtung, die erste Rätselaufgabe ist leicht zu lösen: Die Strasse der Besten beginnt um wieviel Uhr?

20:00 Bunte Kuh: Konzert
"Zwang" und „Holla die Waldfee". Eintritt 3 € incl. ein Freigetränk.

Fortsetzung nächste Seite

ⓘ**Projekt-Archiv**, Lychenerstr. 60 (Pberg), ☎ 4477008. Archiv für linke Literatur, Zeitschriften & Bücher. (auch Ausleihe); Mi+Sa 16-18°° ⓘ**Prometheus.** Linkes Antiquariat Wrangelstr.48 10997 Berlin Mo-Fr.14-19°° info@prometheus-antiquariat.de

Q

Querkopf, Blücherstr. 37, X-Berg61 ☎ 69503211, Mo 11-14h Arbeitslosenberatung, Mi 11-14 Rosa-Rote Knasthilfe

R

R.A.W.-Tempel, Revaler Str. 99 10245 Berlin-Friedrichshain http://www.raw-ev.de/

Rattenbar „Für perverse Homoratten und deren Freundinnen.Rattenbar immer jeden 2. und 4. Do gegen 23°° gibt's schlimme Trash-Shows mit Tunten und Punktransen." (fester Ort wird in Kürze verraten)

RealDealRecords, Gneisenaustr. 60, 10961 X-Berg, Mo-Fr 14°°-20°°, Sa 11°°-15°°

Regenbogenkino, Lausitzer Str. 22, 10999 Berlin

Rote Hilfe OG Berlin Mi 19.30 in der Lunte

Rote Insel, Mannsteinstr. 10 (Schöneberg), 10783 Berlin, Mo 19°° Vokü ; Fr 21°° Kneipe , Mi 20°° Kneipe, 21°° Filme

S

Sama-Cafe, Samariterstr. 32, Berlin-Friedrichshain, www.sama32.squat.net, ☎ 74775765. Vereinstreffpunkt von Neues Leben und gesünder Wohnen e.V., Mo 22:00 Kino; Di 21:00 Reggae-Dienstag; jeden 1. Mi 20:00 Roter Abend der internationalen KommunistInnen; jeden 2. Mi 18:00 Berliner Tierrechts Aktion; jeden 2. Mi 21:00 Hörspiele; Do 21:00 im Wechsel Electric Cafe / Dark Abend; Fr im Wechsel 21:00 Friedrichshainer Linux User Group / 22:00 Transmitter; Sa 22:00 Party; So alle zwei Wochen 18:00 Plenum; jeden 3. So Tierrechtstresen; vegetarische Vokü Mo 21:00, Do 22:00, Fr 22:00

Schlie40, ex-Aufbruch, Kathedrale Schliemannstr.40, HH, 2. Durchfahrt (P-Berg), schlie40@hotmail.com Di, 21:00: HOGO FOGO - HELL`S KITCHEN - Punk-Rock`n`Roll Volxküche; Do, 21:00: Kino; Fr, 21:00: Bar mit Programm

Schnarup Thumby, Scharnweberstr. 38, 10245 Mo 21°° (alle 2 Wochen im Wechsel) Internationalistischer Abend mit veganer Vokü/Enter-Abend; Di 21°° libertärer Punkrocktresen mit veganer Vokü; Do 21°° „Mixed Pickels": 1. Do im Monat: Filmabend, 2. Do: lauschige Kneipennacht, 3. Do: Punk, Surf'n Roll Saloon, 4. Do: „Alte Perlen neu gefädelt": multisexuelle Party; Fr 21°° FAU-Solitresen.

Schokoladen, Ackerstr. 169-170 (Mitte), 10115 Berlin, http://schokoladen-mitte.de Bar und Kneipe: Mo-So 20 - 3°°, Di: Cocktaillounge mit DJ, jeden 1. + 4. Mi Acoustic Moon Club, Do: Forum für mehr Gitarren mit DJ, Fr+Sa: Konzerte, So: Lesebühne oder Super8-Filme

Schreiner 5, Schreinerstr. 5, 10247 Berlin, (U-Bhf. Samariterstrasse) Mi 21°° Minibar (unregelmäßig)

Schreinercafe Schreinerstr. 47 (F'hain) schreinercafe@web.de; das geamte Haus Schreinerstr47 wird seit Anfang November saniert. Nach der Sanierung ziehen die jetzigen Hausbewohner wieder ein. Auch die Räume des Schreinacafes werden dann im neuen Glanz erstrallen. Ab ca. Februar/März 05 werdet ihr dann wieder von uns hören, dann starten wir neu durch. Solange ist Ruhe. BIS DENNE, DIE SCHREINA !!

Shrine afrikanischer Kult und Kultur Tempel im RAW Tempel tgl. (ausser Mi) ab 16.00 offen mit afro beat dub dance, tischtennis & billard. Di Turntable Selectors, Fr Orisa Kult

ⓘ**Schwarze Risse**, im Mehringhof, Gneisenaustr. 2a (Xberg61). Buchladen; Mo-Fr 10-1830, Sa 11-14°° , und Kastanienallee 85, 10435 Berlin (U-Bhf.

20:00 Thommy-Weißbecker-Haus: Konzert
"Faust Again" (Metalcore aus Polen), „Graf Orlock" (HC aus Orange County, USA) und „Neoera" (HC aus Münster)

21:00 Kurt-Lade-Klub: Party
Pankow meets at FEIERWUT. Kult oder doch nur heisse Luft? Auf jeden Fall die Disse eures Vertrauens (Soul, Pop, All Time Favourites). 3 €.

21:00 KvU (Kirche von Unten): Konzert
"Shearer" (Purepunk aus Berlin) und „Tischlerei Lischitzki" (Treppenbau + Punkrock aus Lüneburg)

21:00 Sama-Café: Electric Boogie
Tek, House, Goa, Trance, Funk, Jazz, Rock

21:00 Schokoladen: Konzert
Lo-Fi-Pop mit „Kitty Solaris" und „My Horse"

21:30 Arcanoa: Konzert
"Sojuz S" (Rock'n'Roll aus Polen) und „Antyprogress" (Modern Prog Rock'n'Roll)

22:00 Subversiv: Konzert
"Bombenalarm" (Yippie, D-Beat-Attacke/Ruhrpott) und „Xawara" (Dark Metallic Crust/Hannover)

22:30 Supamolly: PartyDrum&Bass
Leg\No (Live Set aus It), DJ Tricky D, DJ Yardie, DJ Ska

23:00 Brunnenstr. 183: Bunter Abend
Tanzen und Essen (evtl. Vokü): zu 80ern, 90ern und Schlager... und viel mehr.

SONNTAG

16

1971 In Toledo/Ohio richtet das NCCF (landesweites Komitee zur Bekämpfung des Faschismus) einen Rechtshilfedienst mit 24-Stunden Hotline und einem kostenlosen Anwaltservice ein.

13:00 Max&Moritz (Oranienstr. 162): Dr. Seltsams Wochenschau
„ALLES ROSA": Über Kommunismus und Kitsch. Schauspieler lesen den berühmten Büffelbrief und Karl Kraus`Antwort. Eintritt frei

17:00 BAIZ: [grab] Vortrag
„Rechtschreibreform und Nationalsozialismus". Ein Kapitel aus der politischen Geschichte der deutschen Sprache. Anhand des gleichnamigen Buches von Birken-Bertsch/Markner werden Aspekte der Rechtschreibdebatte seit 1933 benannt und ihre Kontinuität bis zur heutigen Reform verdeutlicht.

20:00 BAIZ: Kulturabend
Theater: „Schischy-Phusch oder der Kellner meines Onkels". Ein Volksstück nach einer Erzählung von W. Borchert. Eine leicht ironische, gesellschaftskritische, durch Borcherts typischen Wortwitz inszenierte Humoreske. Eintritt bei Austritt.

20:00 Schokoladen: Lesung
O-Ton Ute. Die Lese-Party mit Wello Rausch, Elis, Kirsten Fuchs, Ryan MacFadien + Robert Rescue.

20:00 Thommy-Weißbecker-Haus: Konzert
"Irish Car Bomb" (Ex-Radio Baghdad, Emo aus Canada) und „My Favourite Chord"

21:00 Sama-Café: Tierrechts-Tresen
Jeden dritten Sonntag im Monat. Mit Infos der Berliner Tierrechts Aktion.

Filme: 17:00 **Peliculoso KinderKino (Køpi):** „Der Schatzplanet"

MONTAG 17

1969 Die Black Panther „Bunchy" Carter und John Higgins werden von Mitgliedern der kulturnationalistischen Gruppe US (United Slaves) ermordet. In Geheimdienstakten feiert das FBI diesen „Erfolg" des Cointelpro-Programmes. Zeitgleich werden mehrere Panther-Büros im Raum Los Angeles von Bulleneinheiten überfallen und verwüstet.

20:00 BAIZ: Tisch-Eishockey
Jeder Spieltag stellt ein offenes Turnier dar, zu dem vom Spitzenspieler bis zum blutigen Anfänger jede und jeder willkommen ist.

21:30 Arcanoa: Konzert
"Sid" (unplugged) + Open Stage

Filme: 20:00 Uhr **Offene Uni:** OUBS-Filmseminar Brasilianische Abgründe („Cidade de Deus" und „O Invasor"). 21:00 **Peliculoso (Køpi):** „Chinatown". 22:00 **Sama-Café:** „Long walk home"

DIENSTAG 18

1943 Nazis aufmischen: Als die SS versucht, das Wahrschauer Ghetto zu umzingeln, schlagen bewaffnete jüdische Widerstandsgruppen überraschend zurück. Die SS bricht die Aktion nach vier Tagen erstmal ab.

18:00 Offene Uni: Infoveranstaltung
"Was ist das?" - 10 Jahre WTO sind genug! Freihandel und Herrschaft - Einblicke in aktuelle Kämpfe in und um die Welthandelsorganisation. (Gruppe Reflect)

20:00 Køpi: Vorbereitungstreffen Hausparty
Im Kino jetzt jeden Dienstag nach der Vokü
Vorbereitungstreffen für die 15 Jahre KØPI Feierlichkeiten vom 24. bis 27. Februar

21:00 Sama-Café: Reggae-Dienstag
Rasta Studios Unlimited & Selecta Dreadly K (Reggae, Ragga, Dancehall, Dub, Neodub)

21:00 Schokoladen: Cocktail Lounge
Extrem Cocktailing zu niedlichen Beats + Clicks.

Filme: 20:00 **Lunte:** „Zeit der trunkenen Pferde". 21:00 **Bödiker 9:** „Wir können auch anders". 21:30 **Arcanoa:** Kurzfilme

Eberswalder Strasse), Buchladen, Mo-Fr 11:00-19:00, Sa 11°°-14°°, ☎ 4409158 www.schwarzerisse.de

Schwarzer Kanal, FrauenLesbenTransgender-Wagenplatz, Michaelkirchstr. 20,10179 Berlin schwarzer-kanal@web.de

Spinnboden Anklamerstr. 38, 2.HH (Berlin-Mitte) Frauen/Lesben Archiv ☎ 4485848 📠 22495582

SPK / PF (M), Postfach 620668, 10796 Bln., http://www.spkpfh.de. Patientenfront / Sozialistisches Patientenkollektiv; Pathopraktik und Arbeitskreis zum alle und alles umfassenden Thema Revolution kraft Krankheit.

ⓘ**Sputnik** (Buchladen) Charlottenstr. 28, 14467 Potsdam ☎ 0331/6203758 sputnik@potsdam.de

ⓘ**Stattmitte** Brunnenstr. 7 10119 Bln-Mitte, Fenstertür im ersten Hof links, Lotec Computerkurse, grosse Bibliothek Zeitschriftenarchiv, email: stattmitte@so36.net

Subversiebdruck Oranienstr. 185, 2.HH rechts, 10997 Bln. FrauenLesben Siebdruckwerkstatt Do ab 16.°° ☎ 69531296 subversiebdruck@web.de

Subversiv, Brunnenstr. 7 (2. HH) Kneipe, Konzerte, Mi + So 20.00 Vokü, jeden 1. und 3. Mittwoch im Monat queerer Tresen mit VoKü

Supamolli, Jessenerstr. 41 (F'hain), S/U5 Frankfurter Allee. Mo zu; Di-So ab 20°° Kneipe; So 16-20°° Kaffee & Kuchen Büro ☎ 29007294 www.supamolli.de

Syndikat, Weisestr. 56 (Neukölln), U-8 Boddinstr., fon 6216774. Kneipe täglich ab 20°°; Sa+So ab 15°°

T

Tausendundeinbuch, Gneisenaustr. 60, 10961 Berlin, linker Buchladen, ☎ 6914690

Tauwetter, ☎ 6938007. Selbsthilfegruppe für als Jungs sexuell mißhandelte Männer (keine Täter); Di 12-14°°; Do 17-19°°

TEK, Oranienstr. 36 (Xberg36) Jugendcafé Mi-So ab 17°°, So ab 18°° Vokü mit anschl. Film, Kursangebote: Fitness, Selbstverteidigung für Mädchen und junge Frauen, Siebdruck, Spanisch (Anfänger & Fortgeschrittene), Foto, Indoor-Minirampe; ☎ 6149892, Email: tek-jugendladen@t-online.de, www.tek36.de

Tommy-Weißbecker-Haus, Wilhelmstr. 9 , ☎ 2518539 Kneipe /Cafe "Linie 1" Mo-Fr ab 16°°, Sa/So/Feiertags ab 16°°; Mi ab 20°° Film; Di ab 21°° Punk-Rock-Tresen, Mi ab 16°° Experience-Night; Do ab 20.°° Kiezkino [solid]36, www.tommyhaus.org/websista@tommyhaus.org

U

Uhlandstr. 24, Potsdam So 18°° Vokü + Infoveranstaltung

Umbruch, Lausitzerstr. 10 (Xberg), ☎ 612 30 37, www.umbruch-bildarchiv.de. Bildarchiv & Layoutgestaltung; Mo-Fr ab 11°°

Umsonstladen Brunnenstrasse 183, Berlin-Mitte, www.umsonstladen.info . Mo+ Do 16-20h und Fr. 14-18h ☎ 27594233.

V

Villa Kunterbunt Thurgauerstr. 66, Bln-Reinickendorf Selbstverwaltetes Jugendzentrum Fr 20h Alternatives Jugendcafé mit Vokü jed. 1. Fr: Punkrock-Cover-Akustik-Session, jed. 2. Fr Spieleabend, jed. 4. Fr Jamsession. Eintritt immer frei. Kontakt: villa_kunterbunt@freakmail.de

W

WB 13, Am Berl 13 (Hohenschönhausen), http://www.wb13.org Jed. 2.+4. Mi 20°° Volxkino, jed. 3. Mi Open Session,

WAF-salon, Rigaerstr.77; Mo 18h Plenum, 22h KLANG. GERÜST. MONTAGE(e-musique + vokü + cocktails + visualz) Di 15h Kuchen 21.00 A-Laden (jed. 2.) sonst Vereinskneipe mit Sound Mi 21h BORDBAR programm + unterwassercocktails, Do 21h jed. 2.+4. Queer-o-matic, jed.3 Balz + Proll Bar Fr 15h kreative abhäng-Bar 21h Party, Sa 15h anarchozynisches café 21h Party, So 15h Katercafe mit Spielen-Kaffe-Kuchen

MITTWOCH 19

1886 Wegen wiederholter Lohnkürzungen werfen aufgebrachte Bergarbeiter in Decazeville/Frankreich den Verhandlungsführer der Bosse, den Ingenieur Watrin, aus dem Fenster, was selbiger nicht überlebt.

19:00 BAIZ: Atomic Café
"Die Rückkehr der Atom-Lobbyisten - Der Widerstand schlägt zurück" (Teil 1). Auch in diesem Jahr wird Berlin nicht von der Wintertagung des „Deutschen Atomforum e.V." verschont (siehe www.atomforum.de). Doch auch diesmal formiert sich Widerstand (siehe www.stoppatom.de) und will den Atom-Fuzzis zeigen, dass sie nicht mit Akzeptanz rechnen können. Bereits seit Ende November werden Gegen-Aktionen und -Veranstaltungen ausgeheckt. Infos über das „Deutsche Atomforum" und zu den bisherigen Widerstandsplänen. Kontakt zum atomic café: stoppatom@gmx.de

20:00 JUP: NoVo opens up
Auf diesem offenen Plenum kann betrachtet und kritisiert werden, was NoVo fast ein Jahr lang auf die Beine gestellt hat. Allerdings geht es uns darüber hinaus auch darum, gemeinsam mit Leuten, die Bock haben, grössere Events zu organisieren, Aktionen zu unserem einjährigen Bestehen im März zu planen. Ihr habt die Möglichkeit, Eure eigenen Vorschläge einzubringen und mitzuwirken.

20:00 K9 (Kinzigstr. 9, Friedrichshain): Female Open-Mic-Session der BeatFreaks
18:00-20:00: MC-Workshop (bitte anmelden unter: beatfreaks@web.de) - 20:00 bis 24:00 open to women and transgender! DJs, Different Styles (Hiphop, Breakbeat, DnB) - Offenes Mikrofon - Bar/Drinks - Sofas in a chilled atmosphere

21:30 Arcanoa: Konzert
Mittelaltersession der Spielleute (unplugged)

Filme: 21:00 **Bandito Rosso:** „Men In Black"

Dazu gibt es jetzt jeden Dienstag im Köpi-Kino Vorbereitungstreffen (nach der Vokü).

Nasty neighbours: Jörg Hähnel

Am 17. Juni 1975 in Frankfurt/Oder geboren, gelernter Landschaftsgärtner, offiziell noch in der Leipziger Straße in Frankfurt/Oder gemeldet, studiert und wohnt aber inzwischen in Berlin.

Jörg Hähnel zählt zu den wichtigsten Kadern der NPD Pankow und kann auf eine ca. neunjährige NPD-Karriere zurückschauen. Er stellt durch seine übergreifenden Tätigkeiten ein Bindeglied der NPD zu den sogenannten freien Kameradschaften dar. Erstmalig tritt er im Ordnerdienst der Jungen Nationaldemokraten (JN/Jugendorganisation der NPD) in Frankfurt/Oder in Erscheinung und organisiert 1996 den Bundeskongress der JN in Leipzig mit.

1997 wird er zum Vorsitzenden des JN-Verbandes Berlin-Brandenburg und in den JN-Bundesvorstand gewählt. Gleichzeitig betätigt er sich schon damals als politischer Sängerknabe und tritt bis heute auf diversen rechten Veranstaltungen auf. Das Spektrum der Auftritte reicht von Bundesparteitagen der JN/NPD, wie das „Deutsche Stimme"-Pressefest, Gedenkkonzerte für SS-Männer, bis hin zu verschiedenen Aufmärschen, so zum Beispiel die 1. Mai-Aufmärsche der Berliner NPD 2002/03. 1997 erscheint seine CD „Lieder in Klangloser Zeit" im „Deutsche Stimme Versand".

Nach seiner JN-Tätigkeit führt Hähnel seine Verbandsarbeit bei der NPD fort. 1998 steht er auf Platz eins der Brandenburgischen NPD-Landesliste für die Bundestagswahl. Als Wahlkampfarbeit betreibt er Singeabende in Altersheimen und pflanzt Bäume. 1998 wird er in die Stadtverordnetenversammlung von Frankfurt/Oder gewählt. Als sich 1999 im brandenburgischen Straußberg ein NPD-Stadtverband gründet, ist Hähnel Bezirksvorsitzender und wird 1999 als Kandidat der NPD für Brandenburg auf Platz drei aufgestellt. Ab 2000 ist Hähnel im NPD-Bundesvorstand im Arbeitskreis Propaganda und Werbung zusammen mit Stella Palau tätig.

Ab 2001 tritt Hähnel nicht mehr für die Brandenburgische NPD an und zieht nach Berlin. Aber auch hier wirft er sich in den Wahlkampf der NPD. Er ist zusammen mit Stella Palau im Kreisverband Nord (Pankow) tätig. So tragen Wahlkampfaufkleber der Pankower NPD seinen Namen als Verantwortlichen. Neben dem Wahlkampf fungiert er auch als Moderation und Sänger auf den Aufmärschen der Berliner NPD zum 1.Mai 2002 und macht Schutz bei NPD-Ständen.

Hähnel ist aber weit über die NPD in rechtsradikale Kreise eingebunden. So wird er auf der Vandalen-Party zu ihrem 20-jährigen Jubiläum am 30.9.2002 festgenommen. Außerdem bestehen Kontakte zum Kameradschaftsspektrum. Er beteiligte sich 2003 an Angriffen auf linke Jugendclubs im Nordosten Berlins, an denen auch Kameradschaft Tor und BASO mitwirkten. 2003 lässt sich Hähnel als Kandidat der NPD für die Europa-Wahl aufstellen, außerdem singt er wieder für die NPD auf ihrem 1. Mai Aufmarsch. Seither ist er ein fester Bestandteil auf Aufmärschen der „freien Kräfte" wie beispielsweise von René Bethage (siehe Stressi 12/04).

Im Februar 2004 bekommt Hähnel, zusammen mit Stella Palau, eine Tochter (Nachzulesen im Funkenflug Frühjahr 2004) . In letzter Zeit beschränkte sich seine Tätigkeit neben der Arbeit im HDJ (Heimattreue Deutsche Jugend / nachzuvollziehen auf diversen Bildern in der organisationseigenen Zeitschrift „Funkenflug") auf das Auftreten als Repräsentant der NPD Pankow.

21h V36 Thresen mit variablen Programm
Wagendorf Pankgräfin Karow, Pankgrafenstr.12d
Weglaufhaus (Villa Stöckle), ☎ 40632146 Verein zum Schutz vor psychiatrischer Gewalt e.V.

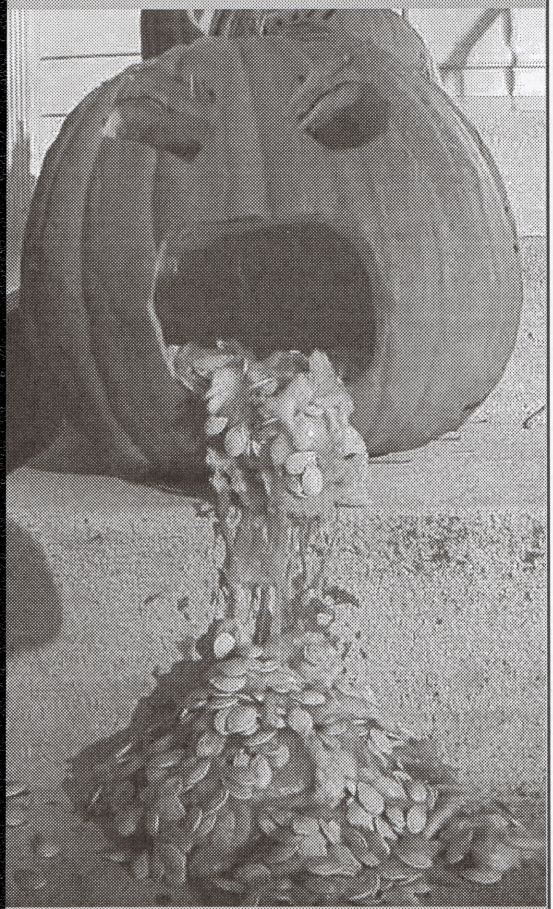
X

X-B-Liebig, Liebigstr. 34, 10247 Berlin (U-Bhf. Frankfurter Tor) Hort der gepflegten Langeweile Mo 17-21h: Frauenlesbentransgender Café, 21h FrauenLesben-Tresen (jeden 1. Mo im Monat Vokü); Di + Do 21h Vokü ; Fr 21h Haustresen mit vegan/vegetarischer Vokü ; 1. und 3. So Lindenstrassen - Vokü ab 19h mit Fernsehen. Im Hinterhof: Offene Werkstatt (Fahrrad, Schweissen, Holz...): Mi + Do 18-20h.

Z

Zeppi 29, Mo Vokü, Mi, Fr, Sa Kneipe, Zeppelinstr. 29, Potsdam
Zielona Gora, Grünbergerstr. 73 , ☎ 2922471
ZinemAA, Marienburger Str. 47, Videokino, immer mittwochs
ⓘ**Zulua Gorriak,** Zeppelinstr. 25, Potsdam, Infoladen offen Di & Do 16°° - 21°°

wie immer: Haltet uns auf dem Laufenden über Eure regulären Termine...



DONNERSTAG 20

1942 Unter Anleitung Reinhard Heydrichs beschliesst die bürokratische Führungsriege der Nazis auf der sogenannten „Wannseekonferenz" die Vernichtung aller europäischen Jüdinnen und Juden.

20:00 SBZ Krähenfuß: Veranstaltungsreihe „Grenze und Überwachung": ARI (Antirassistische Initiative) stellt ihre Arbeit vor. Rückblick auf die Antilagertour vom Sommer, die u.a. das Ziel hatte, die Situation in den Abschiebeknästen + die Realität deutscher/europ. Migrationspolitik sichtbar zu machen. Videos KanalB. Von Seminar f. angewandte Unsicherheit + ARI. (www.sau.net.ms)

20:00 Ausland: Lesung
„Don´t Panic!" Lesung der SF-Autorin Barbara Slawig u.a. aus ihrem Roman „Flugverbot"

21:00 Sama-Café: Electric Café
Dark-Abend mit vegetarischer Vokü ab 22.00 Uhr

21:00 Schokoladen: Gitarren-Lounge
Party (Maximum Rock)

22:00 Subversiv: Rattenbar
Tanzparty für Homoratten und FreundInnen.

Filme: 21:00 **Kastanienkeller:** Reihe „Kapital Mensch" („Wege in die Nacht"). 21:00 **Peliculoso (Køpi):** „I am Curious yellow" und „I am Curious blue". 21:00 **Schlie 40:** „Frühling, Sommer, Herbst, Winter...und Frühling"

FREITAG 21

1996 Das stinkt den Nazis: Ein antifaschistischer Brandanschlag macht dem geplanten NPD-Bundesparteitag ein wenig Dampf.

20:00 Bandito Rosso: RASH-Abend
Film: „Skinhead Attitude" pünktlich(!) um 20.30 Uhr. Dann Kneipe mit DJ (Reggae, Ska, Punk, Oi!) und VoKü. Eintritt frei. Von Red- and Anarchist Skinheads Berlin-Brandenburg.

21:00 Drugstore: Jubiläumsparty und Konzert
„5 Jahre Skastore". Der Ska- und Reggae-Niter feiert sein fünfjähriges Bestehen. Live: „Les Essentials" (Rocksteady + Reggae/Berlin). Davor und danach heisse Offbeat-Rythmen vom Plattenteller + Überraschungssuff for free. Eintritt frei.

21:00 Glue: Ausstellung, Kurzfilme und Dias über und von Holger Meins. Ausstellung „Die Waffe Mensch. Holger Meins und die RAF". Holger Meins hat auch gemalt und gefilmt. Dias seiner Bilder und sein Kurzfilm „Oskar Langenfeld" werden gezeigt. GLUE, Prenzlauer Allee 34, 4. HH, 2. OG.

21:00 KvU: Solikonzert
„Prawo Do Jazdy" (Melodic Punkrock von polnischen Berlinern) + „Riots not diets" (Punkrock/Argentinien). Soli für Jugendaustausch in Bosnien.

21:00 Sama-Café: Korrupta-Night
FLUG (Fhainer Linux User Group) + veget. Vokü.

21:00 Schokoladen: Konzert
„The Polaroyds" (Beat)

21:30 Arcanoa: Konzert
„Keine Gefangenen" NoiseJazzAcidMetalNuPhonk

22:30 Supamolly: Konzert
„Transsylvanians" (Hungarian Folk) + DJin C.Q.

Filme: 20:00 **Kurt-Lade-Klub:** „Mein Leben ohne mich", „Suck my dick", „Donnie Darko", „So schnell du kannst". 21:00 **Baobab:** „Dead Man". 21:00 **Schlie 40:** Doku-Freitag („Cinemania")

SAMSTAG 22

1984 Danke IWF: Aufgrund der Preiserhöhungen kommt es in Tunesien zu militanten Bevölkerungsprotesten. („Brot-Unruhen")

20:00 Café (Köpenick): Solikonzert
für ein UJZ in Karlshorst. Mit den Bands „KamAs" und „Macintosh" (beides Schrummel-Punk).

20:00 Thommy-Haus: HC-Konzert
„Crisis Never Ends", „Final Prayer" und Gäste.

21:00 Kurt-Lade-Klub: Konzert
„The mighty Grin Department" (Dancefloor Jazz) mit Vorband „Projekt Ahmid" + Special Guests der Feitel-Brüder (33. Hochzeitstag).

21:00 KvU: Konzert
„Weekly Carouse" (Punkrock aus Niederrhein) und „Wallis" (Femal Vocal Inditrash aus Berlin)

21:00 La Casa: Konzert
„Mr. Burns" (Punkrock aus Flensburg) + „Moskito Spezial" (77-Punk/Berlin). Danach Disco (All Time Favourites).

21:00 Sama-Café: Electric Boogie
Tek, House, Goa, Trance, Funk, Jazz, Rock

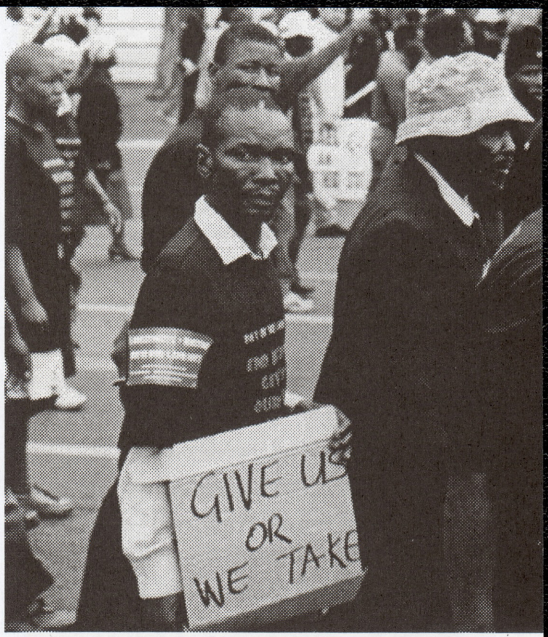
21:00 Schokoladen: Konzert
„Red Row Six" (Punk'a'Roll)

21:.00 Supamolly: Soli-Konzert
„Minnie The Moocher" (Ska-Punk), „Bandylegs" (Ska-Punk) und DJ Matar (OneWorldMusic). Konzert für die Ausstattung einer neu gebauten Schule in Tansania (Tafeln, Stühle, Tische...)

21:30 Arcanoa: Konzert
„Fremde Erde" (Gothic) und „DaVoDa tonight"

22:00 Køpi: Konzert Record-Release Party
„Cut My Skin" (Berlin) u.a.

22:00 Schlie 40: Globalista Club
„Höre global, tanze lokal". DJ Pepe (Spanish-Latino, French Arabic, Global Beats), DJ Cyd (French Rap, Reggae, Ragga, Rai).



SONNTAG 23

1989 Um einen Putsch zu verhindern, greift eine linke Gruppe in Argentinien eine Kaserne an: 37 Tote.

13:00 Max&Moritz (Oranienstr. 162): Dr. Seltsams Wochenschau
„SEX im Alter? Ja, aber mit wem?" Über Gender, Gewalt und Pflegeversicherung, Euthanasie und Sterbehilfe. Eintritt frei

16:00 Kurt-Lade-Klub: Sprechstunde
„Wie wir ‚linksradikal' wurden und warum das Geld kostet?" Jugendliche des Lade-Klubs organisieren einen Nachmittag, an dem PankowerInnen sich ein Bild von den diversen Initiativen des Lade-Klubs machen können. Wir werden mit unkonventionellen Mitteln die anwesenden Gäste mit unseren Inhalten konfrontieren und versuchen, ihnen eine eindeutige Positionierung abzuringen. Kommt und tragt eure Wahrnehmungen bei, wenn eine BürgerInnensprechstunde von antifaschistischen Jugendlichen geleitet wird!

20:00 Schokoladen: Lesung
O-Ton Ute. Die Lese-Party mit Wello Rausch, Elis, Kirsten Fuchs, Ryan MacFadien + Robert Rescue.

22:00 Koma F: Konzert
„A.N.U.S." (Streetpunk meets H.C. aus Ljubljana), „Pankeroschi" (Punk aus Slovenia) und „The Plaguemass" (Emo-Cruste aus Graz).

Filme: 20:00 **BAIZ:** „Bananas". 20:00 **Open Space:** „Auch Zwerge fangen klein an!" + Vorfilm. 20:00 **Drugstore:** Filme zum Thema Atom

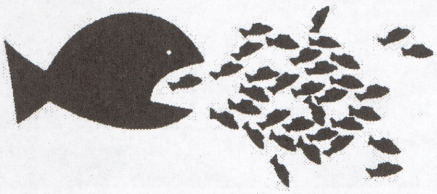
MONTAG

24

1991 Gestern wurde in Peru der erste Cholera-Kranke registriert. Im Verlauf des Jahres erkranken über 350.000 an der Epidemie.

21:30 Arcanoa: Konzert"Martingo" (unplugged) + Open Stage

Filme: 21:00 **Peliculoso (Køpi):** „Lady of Shanghai". 22:00 **Sama-Café:** „Elling". 20:00 **Offene Uni:** OUBS-Filmseminar („Der gewöhnliche Faschismus" und „Muxmäuschenstill")



DIENSTAG

25

1985 Die Action Directe erschiesst den Direktor für Waffenexporte in Frankreich.

18:00 Offene Uni: Infoveranstaltung
"Was ist das?" - Deutschland AG. Vom Sozialstaat zum nationalen Wettbewerbsstaat (Gruppe Reflect).

20:00 BAIZ: Les(e)bar
Die Lautmaler Sebastian Himstedt, Hannes Köhler und Hendrik Peeters gestalten zweimal im Monat eine Lesebühne im Baiz. Wer sich nicht bis dahin gedulden möchte, schaut schon einmal unter www.dielautmalerei.de und bekommt einen ersten Vorgeschmack. Der Eintritt wird mit 2 Euro gewohnt klein gehalten, für Tischreservierungen bitte eine Mail an info@dielautmalerei.de

20:00 Køpi: Vorbereitungstreffen Hausparty
Im Kino jetzt jeden Dienstag nach der Vokü Vorbereitungstreffen für die 15 Jahre KØPI Feierlichkeiten vom 24. bis 27. Februar

21:00 Sama-Café: Reggae-Dienstag
Ab 22:00 Kino: Dokumentation über Bob Marley. Danach Reggae-Videoclips und Tanz.

21:00 Schokoladen: Cocktail Lounge-Party
Extrem Cocktailing zu niedlichen Beats + Clicks.

Filme: 20:00 **Lunte:** „Schwarze Tafeln". 21:30 **Arcanoa:** Kurzfilme. 21:00 **Bödiker 9:** „Der gewöhnliche Faschismus"

MITTWOCH

26

1946 Umverteilung: Beim gestrigen Absturz eines Flugzeuges über Hongkong wird die fünf Millionen Dollar Fracht (Goldbarren und Münzen) über der Stadt verstreut.

16:00 WB13: Polit-Videoabend
des antifaschistischen Jugendbündnisses Alkalij aus Lichtenberg mit Film „Zug des Lebens" + Grill'n'Chill. Mehr Infos unter www.alkalij.tk.

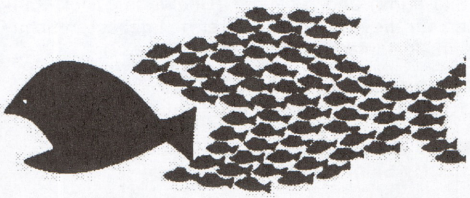
18:00 Kurt-Lade-Klub: NoVo
60 Jahre nach der Befreiung des Konzentrationslagers in Auschwitz ist der Antisemitismus weiter eine Bedrohung für Jüdinnen und Juden weltweit. Auch in Pankow tauchen immer wieder antisemitische Sprühereien und Aufkleber auf. Nunmehr zum sechsten Mal finden am 27. Januar ab 16.30 Uhr am Garbatyplatz in Pankow Gedenkveranstaltungen statt (Videoprojektion, Lichterkette...). Auf unserer Veranstaltung werdet Ihr die Ausstellung „Jüdisches Leben in Pankow" vorfinden.

18:00 Offene Uni: Infoveranstaltung
Arbeitzeitverkürzung, Arbeitszeitverlängerung. Folgen für Ökonomie und Leben im Lichte von Herrschaftsrationalität und dem, was wir wollen. (Erwerbslosen-Initiative Piquetero). Findet im Seminarraum 1 statt.

19:00 BAIZ: Atomic Café
"Die Rückkehr der Atom-Lobbyisten - Der Widerstand schlägt zurück" (Teil 2). Dieser Abend ist die Fortsetzung vom atomic café vor einer Woche. An diesem zweiten Abend gibt es weitere Infos über das „Deutsche Atomforum" und zu den bisherigen Widerstandsplänen. Zero-tolerance für die nuklearen Strahle-Männchen! Kontakt zum atomic café: stoppatom@gmx.de

21:30 Arcanoa: Konzert
Mittelaltersession der Spielleute (unplugged)

Filme: 21:00 **Bandito Rosso:** „Space Invaders - Killer Klowns Frøm outer Space". 22:00 **Sama-Café:** „Rocker - Der Film"



DONNERSTAG 27

2002 Take the toys from the boys: Bei der Explosion eines Munitionsdepots der nigerianischen Armee in der Hauptstadt Lagis kommen mehr als tausend Menschen um´s Leben.

19:00 Werner Seelenbinder Oberschule (Lichtenberg): Gedenkveranstaltung des antifaschistischen Jugendbündnisses Alkalij aus Lichtenberg zum 60. Jahrestag der Befreiung von Auschwitz mit einleitendem Video und anschliessenden Referenten zum Thema. Die Schule ist in der Fritz-Lesch-Str.35. Mehr Infos unter www.alkalij.tk.

20:00 SBZ Krähenfuß: Infoveranstaltung
Veranstaltungsreihe „Grenze und Überwachung": Rassistische Ausgrenzungspraxen am Beispiel des Chipkartensystems in Berlin. Veranstaltet vom Seminar für angewandte Unsicherheit [SaU] und der Initiative gegen das Chipkartensystem. Mehr Infos unter www.sau.net.ms.

21:00 Regenbogenkino: Konzert
"Monster" (D-Beat Rock) und „Insuiciety" (Hardcore Slow/Gloomy). Eintritt 4 Euro. Die Regenbogen-Fabrik ist in der Lausitzerstr. 22 in Kreuzberg.

21:00 Sama-Café: Electric Café
Dark-Abend mit vegetarischer Vokü ab 22.00 Uhr

21:00 Schokoladen: Gitarren-Lounge
Party (Maximum Rock)

Filme: 20:30 **Lucie (Bandito Rosso):** „Claire of the moon". 21:00 **Kastanienkeller:** Cineoffensive („Wirtschaftsfaktor ‚Untermensch' „ und „Der Reichseinsatz - Zwangsarbeit in Deutschland"). 21:00 **Peliculoso (Køpi):** Cineoffensive („Aus einem deutschen Leben" und „Sobibor"). 21:00 **Schlie 40:** „Freaks"

FREITAG 28

1831 Echt Horror: Wegen grober Pflichtverletzung wird der Schriftsteller Edgar Allen Poe von einem Militärgericht zur Strafe aus der Armee geworfen.

21:00 Clash: Soliparty
Babylonia (Sprachenschule im Kerngehäuse) Soliparty mit DJs und Infoveranstaltung.

21:00 Kurt-Lade-Klub: Massive Vibes
3 DJs geben ordentlich Feuer im Bereich Reggae und Hiphop. Eintritt 3 €.

21:00 La Casa: Soli-Konzert
ABM-Soli für linke Strukturen und „Rock für links". Es spielen „Abunaje" (Polit-Reggae), ne Ska-Band und Cable Street Beat Soundsystem (Punk, Ska). Ausserdem gibt es Cocktails.

21:00 Schlie 40: Kickerturnier
Beginn ist um 22.00 Uhr.

21:00 Schokoladen: Konzert
Noisepop mit „Torchous" und „Delbo"

21:30 Arcanoa: Konzert
"Peggy" (Melod. Altern. Gitar. Pop aus Potsdam)

22:00 Sama-Café: Transmitter
Mitternachtsfilm „Powaqqatsi" + veget. Vokü.

22:00 Supamolly: Soliparty
Voraussichtlich findet eine Soliparty für die Liebig 34 statt. Achtet auf Plakate!

Filme: 20:00 **A-Laden:** „Europa". 21:00 **Baobab:** „Ghost Dog"

Reisestress

15. Januar 2005 Magdeburg: Antifademo
10.00 Uhr Olvenstedter Platz
Gegen den deutschen Opfermythos - Geschichtsrevisionismus bekämpfen!!!
Verschiedene Neonazigruppen rufen aus Anlass des 60. Jahrestags der Bombardierung Magdeburgs durch die Alliierten im 2. Weltkrieg zu einem „Trauermarsch" auf, zu dem Nazis aus der ganzen BRD erwartet werden. Bei der am 16.01.05 stattfindenden städtischen Gedenkfeier wird auch ein offen-geschichtsrevisionistischer Ansatz durch die Verklärung von Täter- und Opfer-Rollen verfolgt, was diese Veranstaltung besonders für Neonazis attraktiv und damit noch abscheulicher macht. Für uns steht jedoch fest: ¡NO PASARAN!

14.-16. Januar 2005 München: Antikriegs-Kongress 10:00 Uhr Gewerkschafthaus (Schwanthalerstr. 64, U4/5 Theresienwiese)
Der 3. Antikriegs-Kongress will kurz vor den Protesten gegen die „Münchner Sicherheitskonferenz" vom 11. bis 13. Februar 2005 und das World Economic Forum in Davos (WEF) Ende Januar die bundesweite Diskussion und Perspektivenentwicklung fortsetzen.
Infos und Anmeldung im Kongressbüro:
Tel.: 089-44 22 97 58 (Mo-Fr: 13-17 Uhr)
e-mail: *anti-kriegs-kongress@gmx.de*

29. Januar 2005 Kiel: Naziaufmarsch in Kiel zum Desaster machen!
Am 29. Januar 2005, kurz vor dem Jahrestag der Machtübergabe an die NSDAP, wollen Neonazis aus sogenannten „Freien Kameradschaften" gemeinsam mit der NPD durch Kiel marschieren. Haltet euch auf dem Laufenden! Informiert euch bei antifaschistischen Gruppen&Projekten aus Kiel z.B. www.altemeierei.de

11.-13. Februar 2005 München: Widerstand gegen NATO-Sicherheitskonferenz
Fight global war- Raus auf die Straße!
Ein Kampf für soziale Rechte muss auch ein Kampf gegen den Krieg sein - und umgekehrt. Wir werden in den Tagen der Sicherheitskonferenz, aber auch in den Monaten davor und danach, in München und anderswo, versuchen, mit kreativen und unberechenbaren Aktionen die Friedhofsruhe der Rüstungsproduzenten, Militärstrategen und Abschiebetäter zu durchbrechen! Lassen wir die Konferenz zum Fiasko werden -Rocken wir München!
Aktionstag in der Innenstadt: Fr, 11. Februar
Int. Großdemonstration: Sa, 12. Februar

SAMSTAG 29

1911 Mit der Einnahme der Stadt Mexicali beginnt der kurze Aufstand der AnarchistInnen auf der mexikanische Halbinsel Baja California unter der Führung von Ricardo Flores Magon.

15:00 Drugstore: Anti-Atom-Kongress
"Wenn die Atomlobby nach Berlin kommt, sind wir längst schon da!" Nachmittags Vortrag, abends Vokü, Musik und Party. Weitere Infos unter: www.widerstandsmix.de.

16:00 Offene Uni: 2. lange Nacht der Gender Studies
mit Workshops, Seminaren, Filmen, Party und Frühstück. Weitere Infos unter www.naha.de.

19:00 Bunte Kuh: Konzert
"Unsoul" (Metal)

20:00 BAIZ: Quiz - Strasse der Besten
Die zweite Runde im Hirnwindungen strecken. Es liegt an Euch, ob CDUCSUDVUNPD nach ihrem wahrscheinlichen Wahlsieg 2006 Pisa dem Erdboden gleichmachen lassen oder nur besetzen, um endlich mit deutscher Präzision, Tugend und Leitkultur dem ollen Pfuschwerk von Turm wieder das Strammstehen ins Fundament prügeln.

20:00 JK Klinke (Bruno-Baum-Str. 56, Marzahn): Solikonzert
für das „Resist to Exist"-Festival 2005. Mit „Ground Zero" (HC aus Schwerin), „Soifass" (Oi-Punk aus Berlin) + Support. Zur Klinke S7 bis S-Bhf. Poelchaustrasse

20:00 Kurt-Lade-Klub: Tune Up Session
Open Stage: für alle die können und wollen mit der Tune-Up Opener Band. Eintritt frei.

20:00 Thommy-Weißbecker-Haus: Konzert
"100% Meskalin" (Ska aus Austria) & Gäste

21:00 Kastanienkeller: Konzert
"Arrigt Antraek" (Old styled HC Punk/Copenhagen, Danmark), „Hjertestop" (Punk Fast HC/Copenhagen) + invited band.

21:00 KvU: Konzert
„Bottles" (Traditional Eastpunk aus Nauleis) und „Pucks" (Fresh Melodic Punk aus Dresden)

21:00 Sama-Café: Electric Boogie
Tek, House, Goa, Trance, Funk, Jazz, Rock

21:00 Schokoladen: Konzert
"Kam As" (Triprock)

21:30 Arcanoa: Konzert
"Stirps" (Stonerpunk)

22:30 Supamolly: Konzert
"Embryo" (Worldmusic)

SONNTAG 30

1981 Fette Randale an der Startbahn West

??:?? Antifa-Demo in Berlin
nähere Infos: http://aak.antifa.de, http://www.antifa-fh.de.vu, http://ah.antifa.de

10:00 Offene Uni: Anti-Atom-Kongress
"Wenn die Atomlobby nach Berlin kommt, sind wir längst schon da!" Ganztägig Seminare, Vorträge, Filme, Gesprächskreise.

13:00 Max&Moritz (Oranienstr. 162): Dr. Seltsams Wochenschau
„BUSH Kommt!". Die Dissidentengruppen Democrats abroad und American Voices sind zu Gast mit Jazz-singerin Eva Adams. Eintritt frei

17:00 AHA (Mehringdamm 61, HH, 2. St.): Café Latte
Von und mit den Kingz of Berlin, wie immer mit selbstgebackenem Kuchen und Krönungs-Kaffee Theke. 20 Uhr: MitMachLesung – Motto: Selbstgebackenes. Statt sich wie immer nur der bunten Bilder zu widmen werden diesmal G. Geschichten, Transit-Träume, van Dyke Bar Stories, de Sáster Ereignisse und Tiger Tiererzählungen zum Besten gegeben. Mit-Leser und -EsserInnen jederzeit herzlich willkommen und ausdrücklich erwünscht. PS: Wer technisch anspruchsvoller als Stuhl und Leselampe auf der Bühne ist, bitte ca. 1 h vorher kommen! Natürlich sind die Kingz of Berlin für jede Art von MitMachen offen (es muß nicht nur gelesen werden). Eintritt frei.

20:00 BAIZ: Vortrag
Des Unwillen vierter Teil: Der „kleine Krieg" - Guerilla. Wir kennen diesen Begriff noch nicht lange; meistens geht es dabei um die Befreiungsbewegungen der sog. Dritten Welt in der zweiten Hälfte des 20. Jahrhunderts. Doch die Geschichte des „kleinen Krieges" ist so alt wie die Geschichte kriegerischer Auseinandersetzungen der Menschheit. Über die Theorie und Praxis der Guerilla, wird es im ersten Teil des Abends gehen. Vortrag von Norbert „Knofo" Kröcher. In der zweiten Hälfte wird ein ausgesuchter Referent über eine spezielle Befreiungsbewegung der Neuzeit berichten. Achtung! Ab 20:15 kein Einlass in den Veranstaltungsraum, dafür Video-Übertragung in den Tresenraum!

20:00 Schokoladen: Lesung
O-Ton Ute. Die Lese-Party mit Wello Rausch, Elis, Kirsten Fuchs, Ryan MacFadien + Robert Rescue.

Filme: 17:00 **Peliculoso KinderKino (Køpi):** „Osmosis Jones". 20:00 **Drugstore:** Filme zum Thema Atom. 21:00 **K9 (Kinzigstr. 9):** Cineoffensive („Nacht und Nebel" + „Birkenau und Rosenfeld")

Am 1. und 2.2.2005 - kommen anlässlich der Wintertagung des „Deutschen Atomforum e.V." im Berliner „Maritim"-Hotel Interessensvertreter aus Wirtschaft, Wissenschaft und Politik zusammen.

Es wird am 29./30.1. einen Anti-Atom-Kongress geben (Drugstore und Offene Uni), sowie eine Aktionswoche vom 31.1. bis 5.2. Achtet auf weitere Infos...

MONTAG 31

1968 Seit gestern Beginn der Tet-Offensive der FLN in Vietnam (Tet = Vietnamesisches Neujahrsfest) gegen die südvietnamesische Militärjunta. Grosse Teile des Landes werden unter Kontrolle der FLN gebracht.

13:00 Drugstore: Erkundungs-Spaziergang zu atompolitisch bedeutsamen Brennpunkten in Berlin (z.B. Ministerien, Konzernniederlassungen, Ländervertretungen etc.). Treffpunkte und Zeiten finden sich rechtzeitig auf: www.stoppatom.de. Gerne können sich auch zusätzliche Spaziergang-Gruppen ohne Ankündigung selbstorganisiert zusammenfinden.

21:30 Arcanoa: Konzert
"Alex Tornado" (unplugged) + Open Stage

Filme: 20:00 **Offene Uni:** OUBS-Filmseminar („Underground"). 21:00 **Peliculoso (Køpi):** „Der eiskalte Engel". 22:00 **Sama-Café:** „Abgezockt!"

„Eine radikale Linke, deren Selbstverständnis darin besteht, Widerstand immer wieder zu ermöglichen, muss sich eigene Strukturen von Subversion und Illegalität schaffen, um unberechenbar, unfassbar, unbesiegbar zu bleiben" (Revol. Zellen Rote Zora)

...ÄH... DA, UM 9°° HAB' ICH JOB-
BER PLENUM, UM 10°° IS' STADTTEILGRUP-
PE... WENN SICH DAS NACHMITTAGS NICHT' ÜBER-
SCHNEIDET... 11°° DEMO-NU, WAR ICH
ABER IN DER VORBEREITUNG, KANN
ICH MIR SCHENKEN, ABER
DA IS DA NOCH.

MONTAG

Madia (Potsdam), 13 - 15°°
X-Beliebig Kuchen ab 16°° (frauenlesbentransgender)
Beamer84 ab 18°° vegan + alkfrei
Rote Insel ab 19°° veget.+Fleisch
Brunnen 183, 20°°
Kreutziger 19, 20°°
Zeppelin 29 (Potsdam), 20°°
DruzBar 20°° 1./3. Montag Cocktails & VoKü!
Bunte Kuh 20°° veg. + Fleisch
Beamer 84 20°°
Drugstore 20°° vegan
Sama-Café 21°° vegetarisch
WAF - Salon 22.°° vegan/vegetarisch

DIENSTAG

Madia (Potsdam), 13 - 15°°
Tommy-Weißbecker-Haus 18°° vegan + aas
Beamer 84 18°° vegan + alkfrei
Fischladen 19°°
Køpi 19°° vegan+vegetarisch
liberacion 19°° Vokü-Buffet veget.
Dosto (Bernau) 19°°
Dortu 65 (Potsdam), 20°°
Schlie40 20°° vegan
Kastanie 85 20°°(14 tägig Vokü spezial)
BrunnenStr 183 Vokü around the world
Schnarup Thumby 21°° vegan
RAW Tempel 21°° (Ambulatorium)
Kontrollpunkt 21°° vegan
X-Beliebig 21°°

MITTWOCH

Pfarrstrasse 13°° Frühstück
Madia (Potsdam), Vokü 13 - 15°°
Beamer 84 ab 18°°
Horte (Strausberg) vegan ab 19°°
Fischladen vegan ab 19°°
Laster & Hänger Unschlagbar ab19°°
Infocafe Pankow bzw. JUP 19°° vegan
Rigaer94, 20°°
Subversiv Vokü 20°°
Kreutziger 19 Vokü 20°°
A-Laden jed. 1. Mi., 20°° Buletten+Chips
Kontrollpunkt 20°° jeden 2. und 4. Mi vegane Vokü (alkfrei, aber mit Kicker)
Schnarup Thumby ab 21°° (nur jed. letzten)
Konte[:x]t (Potsdam) ab 20°°: Vokü (vegan)

DONNERSTAG

Madia (Potsdam) Vokü 13 - 15°°
Rigaer 84 ab 18°° vegan + alkfrei
Fischladen Vokü ab 19°°
MittenDrin (Neuruppin), 19°°
Lunte 19:30 vegetarisch
Open Space 20°°
Olga (Charlottenstr. 28, Potsdam) 20.°° vegan
La Casa 21°° vegetarisch
Potse ab 21°° vegan+aas
Schnarup Thumby ab 21°° vegetarisch
X-Beliebig 21.°°
Archiv (Potsdam), 21°°
Brunnen 183 20.°° danach Hausbar
Sama-Café 22°° vegetarisch
Offene Uni ab 20°° vegan / gegen Spende

FREITAG

Madia (Potsdam), Vokü 13 - 15°°
Beamer 84 ab 18°° vegan + alkfrei
Lohmühle 18°°-21°° vegan
Villa Kunterbunt 19°°
Fischladen 19°° vegan
A-Laden jeden 1. Fr ab 19.30 (vegan)
Bandito Rosso 20.°°
Lunte 20°° vegetarisch & Fleisch
Am Wildpark 2 (Potsdam) 21°°
Rote Insel Steinofenpizza 21°°
X-Beliebig Vokü ab 22°°
Sama-Café 22°° vegetarisch
Brunnen 183 22.°°

SAMSTAG

X-Beliebig Brunch vegan ab 12°°
Beamer 84 ab 18°°
Fischladen 19°°
Brunnen 183 19°° bengalische Vokü
Arcanoa ab 20°°
Kontrollpunkt 22°° vegan

SONNTAG

Verein **El Cultrun** 12°° „Familienvokü“ (nicht vegan!) mit Kinderbetreuung
Beamer 84 ab 12°° Frühstück
Kreutziger 19 Frühstück ab 12.°°
litList 12.°° vegan-veget. Frühstücksbuffet
KVU 13°° KaterInnen-Frühstück
Pfarrstr. 13°° Frühstück ab 18°° Vokü
liberacion 14.°° Kaffe und Kuchen
Supamolli 16°°-20°°,Cafe
Uhland 24 (Potsdam), ab 18°°
X-Beliebig ab 18°°
TEK 18.30 veget./vegan
Fischladen 19°° vegan
Zielona Gora 19°° vegan
Freudenhaus 19°° veget.
Bandito Rosso 20.°°

FRESS FAKTOR